

WÖRGL

39

Guggi Kultur Sommer

30

Radclub Wörgl

11

Goldener Boxhandschuh

INHALT



ÖSTERR.POST AG
RM 25A044860 K
6300 WÖRGL



EIN LEBEN FÜR DEN SPORT

80 Jahre Turnerschaft Wörgl – und wie Dr. Georg Petzer
den Verein über Jahrzehnte prägte

S. 14

AMTLICHE MITTEILUNG DER STADT WÖRGL

START WERKSTATT

der Sparkasse Kufstein

Gründer:innen
wir **GLAUBEN**
AN EUCH.

Reden wir über eure **PLÄNE.**

Unser Service für Unternehmensgründung



POST VOM BÜRGERMEISTER

Liebe Wörglerinnen und Wörgler,

enttäuscht bin ich derzeit über die ausbleibende Unterstützung bei den Sicherheitsfragen in Wörgl. Nach wie vor warten wir auf eine Rückmeldung zu unserem Wunsch nach einer gemeinsamen Besprechung auf Landes- und Bundesebene mit der Bundespolizei. Im unteren Bereich der Bahnhofstraße ist die Videoüberwachung weiterhin deaktiviert, obwohl sich dort Vorfälle häufen und deren Aufklärung dadurch oftmals erschwert wird. Ein für April vereinbarter Termin mit dem Bundespolizeidirektor wurde kurzfristig abgesagt. Bis heute wurde kein Ersatztermin vereinbart. Für mich ist klar, Wörgl braucht hier konkrete Lösungen und die notwendige Unterstützung, um die Sicherheit in unserer Stadt weiter zu verbessern. Dafür werde ich mich auch weiterhin mit Nachdruck einsetzen.

Bei unserem Regionalbad warten wir weiterhin auf die Entscheidung des Bäderbeirates des Landes Tirol. Die Stadt Wörgl hat ihre Hausaufgaben gemacht, die notwendigen Grundlagen geschaffen und die Unterlagen vorgelegt. Jetzt braucht es eine Entscheidung des Landes. Für mich steht außer Frage, dass Wörgl und die Region wieder eine zeitgemäße Schwimmmöglichkeit brauchen. Für Familien, Schulen und Vereine, für den Sport und besonders für unsere Kinder. Ich setze mich deshalb weiterhin mit Nachdruck für eine ganzjährige Schwimmlösung am Standort Wörgl ein.

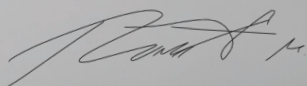
Unsere Stadt entwickelt sich sukzessive weiter. Der zweite Teil der Begegnungszone in der Bahnhofstraße ist bereits in Vorbereitung und soll im kommenden Jahr umgesetzt werden. Wir wollen damit den nächsten Abschnitt der Bahnhofstraße aufwerten, die Aufenthaltsqualität weiter verbessern und die Verweildauer in der Innenstadt erhöhen. Davon sollen auch unsere Innenstadtgeschäfte profitieren, weil eine attraktive Bahnhofstraße mehr Menschen ins Zentrum bringt und für zusätzliche Frequenz sorgt.

In der Josef-Steinbacher-Straße im Bereich der Smart City wurde eine neue verkehrsberuhigte Zone geschaffen. Damit wurde die Verkehrssicherheit verbessert und gleichzeitig das gesamte Wohnumfeld aufgewertet. Die neue Gestaltung sorgt für klarere Verkehrsabläufe, mehr Übersicht und ein angenehmeres Umfeld für die Menschen, die dort wohnen und unterwegs sind.

Sehr positiv blicke ich auf unseren Veranstaltungssommer zurück. Das Stadtfest, das Public Viewing, der Guggi Kultur Sommer und die Platzkonzerte wurden sehr gut angenommen und haben für viele schöne Abende in unserer Stadt gesorgt. Mein herzlicher Dank gilt allen Veranstaltern, Vereinen, Mitwirkenden sowie den vielen Helferinnen und Helfern, die mit ihrem Einsatz zum Gelingen beigetragen haben.

Am 12. September steht mit dem Allerweltsfest, dem ehemaligen Fest der Nationen, bereits die nächste Veranstaltung bevor. Dazu möchte ich Sie schon jetzt herzlich einladen.

Ihr Bürgermeister



Michael Riedhart



Foto: Thomas Steinlechner

SPRECH-STUNDEN

BÜRGERMEISTER MICHAEL RIEDHART

Mo 21.09. | 16:00 Uhr

Voranmeldung unter 050 6300 1111

oder m.hauser@stadt.woergl.at

1. VIZEBÜRGERMEISTER KAYAHAN KAYA

REFERENT FÜR FAMILIE, JUGEND UND
INTEGRATION

Di 22.09. | 17:00 Uhr

Voranmeldung unter 050 6300 1505

oder soziales@stadt.woergl.at

GEMEINDERAT ANDREAS DEUTSCH

REFERENT FÜR WIRTSCHAFT

Mi 30.09. | 18:00 Uhr

Voranmeldung unter 050 6300 1503

oder wirtschaft@stadt.woergl.at

ALPENLÄNDISCHE HEIMSTÄTTE

Di 08.09. | 15:00–16:00 Uhr

im Stadtamt/Abt. Bürgerbüro



Sprechtag

Landesvolksanwältin
MMag.^a Dr.ⁱⁿ Doris Winkler-Hofer

Stadtgemeinde
Wörgl

Mittwoch, 23. September 2026
Beginn: 10.00 Uhr



Energieberatung

Brigitte Tassenbacher steht nach individueller Terminvereinbarung zur Verfügung



Beratungsstellen in ganz Tirol

Infos und Termin
Tel: +43 50 6300 30
stadtwerke@woergl.at

RIEDEL
THE WINE GLASS COMPANY

GRAPE  VARIETAL SPECIFIC®



RIEDEL MANUFAKTUR VITIS
CABERNET / MERLOT

270 RIEDEL
FAMILY OWNED SINCE 1756

BESUCHEN SIE UNS IN KUFSTEIN
MUSEEN • SHOPS • MANUFAKTUR

SHOP: MO–FR: 09:30–18:00 UHR • SA: 9:30–14:00 UHR

MANUFAKTUR: MO–FR: 9:30–16:00 UHR

ÖFFENTLICHE FÜHRUNGEN: MO–FR: 11:00 UND 13:30 UHR

WEISSACHSTRASSE 28 · 6330 KUFSTEIN · TELEFON +43-5372-64896-901

RIEDEL.COM

Kommen Sie mit Ihren Anliegen!
Wir sind auch für Menschen mit Behinderung und deren Angehörige da.

Anmeldungen erforderlich unter: Telefon: 0800 100 301 kostenfrei oder
E-Mail: buerolva@tirol.gv.at

STADT

GOLDENER BOXHANDSCHUH



SPORT

RADCLUB WÖRGL



KULTUR



IMPRESSUM

HERAUSGEBER UND FÜR DEN INHALT VERANTWORTLICH:

Stadtgemeinde Wörgl, Bgm. Michael Riedhart. Redaktionelle Leitung & Ansprechpartner: Die Redaktionssitzung, Tel. 050/63002010, redaktion@stadt.woergl.at. Medieninhaber: Stadtwerke Wörgl GmbH. Druck: Athesia-Tyrolia Druck GmbH. Bildquelle falls nicht angegeben: Stadtmarketing Wörgl. Auflage: 20.000 Stk. Erscheint 12x jährlich in Wörgl, Söll, Wildschönau, Angath, Angerberg, Kundl, Kirchbichl, Hopfgarten, Itter, Bad Häring, Mariastein, Brixlegg, Kramsach, Rattenberg, Breitenbach, Radfeld. Nächste Ausgabe: KW40, Redaktionsschluss: 04.09.2026, Anzeigenschluss: 18.09.2026
Beiträge an: redaktion@stadt.woergl.at
Inseratenverkauf: Stadtwerke Wörgl GmbH, info@stadtmarketing.woergl.at



PEFC-zertifiziert
Dieses Produkt stammt aus nachhaltig bewirtschafteten Wäldern, Recycling und kontrollierten Quellen
www.pefc.org

Stadtgemeinde Stadt Wörgl
Bahnhofstraße 15 | A-6300 Wörgl
T +43(0)50 6300 1000
stadtamtsdirektion@stadt.woergl.at
www.woergl.at





Fotos: Julian Höck

Für das ehemalige WAVE-Areal sind die Weichen für die künftige Nutzung gestellt. Der Wörgler Gemeinderat hat am 18. Februar 2026 die Änderung des örtlichen Raumordnungskonzeptes und des Flächenwidmungsplanes beschlossen. Damit wurde die Grundlage geschaffen, das rund drei Hektar große Areal künftig vorwiegend gewerblich und industriell zu nutzen.

Auch vor Ort schreitet die Entwicklung sichtbar voran. Der Abbruch des ehemaligen WAVE ist derzeit in vollem Gange und soll bis zum Herbst abgeschlossen sein. Damit wird Platz für die weitere Nutzung und Entwicklung des Areals geschaffen.

Ziel der Stadtgemeinde ist es, auf dem Gelände vor allem Betriebe mit hoher Arbeitsplatzdichte anzusiedeln und damit zusätzliche Arbeitsplätze sowie neue wirtschaftliche Impulse für Wörgl zu schaffen. Die Größe des Areals und die gute Lage machen den Standort für unterschiedliche betriebliche Nutzungen interessant. Gleichzeitig soll

bei der weiteren Entwicklung darauf geachtet werden, dass die neuen Unternehmen gut zum Wirtschaftsstandort Wörgl passen.

Ein erster Teil des Grundstücks ist bereits vergeben. Für rund 6.500 Quadratmeter wurde mit der Alois Mayr Bauwaren GmbH ein Baurecht vertraglich vereinbart. Das Unternehmen plant dort eine Erweiterung seines bestehenden Betriebes und schafft damit zusätzliche Arbeitsplätze am Standort Wörgl.

Auch für die verbleibenden Flächen ist die Nachfrage sehr groß. Die Stadtgemeinde führt derzeit mit zahlreichen Interessenten Gespräche und befindet sich mit mehreren Unternehmen in konkreten Verhandlungen. Das starke Interesse bestätigt die Attraktivität des Standorts und zeigt, welches wirtschaftliche Potenzial im ehemaligen WAVE-Areal steckt. Damit bieten sich für Wörgl hervorragende Möglichkeiten, neue Betriebe anzusiedeln, zusätzliche Arbeitsplätze zu schaffen und den Wirtschaftsstandort nachhaltig zu stärken.



JUBILÄUM

IM ZEICHEN DES EHRENAMTS



v.l.n.r. Obfrau der Stadtmusikkapelle, Maria Scharnagl-Prosch; Bgm. Michael Riedhart; Feuerwehrkommandant Sebastian Prosch

2026 ist für Wörgl ein besonderes Jubiläumsjahr: Vor 75 Jahren wurde Wörgl zur Stadt erhoben, gleichzeitig feiern die Freiwillige Feuerwehr Wörgl und die Stadtmusikkapelle Wörgl ihr 150-jähriges Bestehen. Drei Jubiläen, die im Juni im Rahmen eines gemeinsamen Festwochenendes gebührend gefeiert wurden.

Beim Festakt stand nicht nur der Blick zurück auf eine lange Geschichte im Mittelpunkt, sondern vor allem jene Menschen, die diese Geschichte bis heute weiter-schreiben. Bürgermeister Michael Riedhart würdigte das große Engagement der zahlreichen freiwillig Tätigen, die mit ihrer Zeit, ihrem Können und ihrer Einsatzbereitschaft einen unverzichtbaren Beitrag zum Leben in Wörgl leisten. Als Zeichen der Anerkennung überreichte er Feuerwehrkommandant Sebastian Prosch und der Obfrau der Stadtmusikkapelle, Maria Scharnagl-Prosch, ein Erinnerungs-präsent.

Feuerwehr und Stadtmusikkapelle stehen beispielhaft dafür, wie wichtig ehrenamtliches Engagement für eine funktionierende Gemeinschaft ist. Während die Feuerwehr rund um die Uhr für die Sicherheit der Bevölkerung bereitsteht, begleitet die Stadtmusikkapelle seit Generationen das kulturelle und gesellschaftliche Leben Wörgls. Beide Organisationen verbinden Menschen, geben Wissen und Traditionen weiter und schaffen Orte, an denen Gemeinschaft aktiv gelebt wird.

„Das Ehrenamt ist ein Grundpfeiler unserer Gesellschaft“, betonte Bürgermeister Michael Riedhart anlässlich des Jubiläums. Gerade die vergangenen 150 Jahre zeigen, dass Vereine und Einsatzorganisationen nur durch Menschen bestehen können, die bereit sind, Verantwortung zu übernehmen und sich für andere einzusetzen.



STADTGÄRTNEREI

NEUES KIPPERFAHRZEUG

Am 13. August 2026 durfte die Stadtgärtnerei des Stadtbauhofes Wörgl ein neues Kipperfahrzeug in Empfang nehmen.

Bürgermeister Michael Riedhart und Stadtbauhofleiter Peter Ladstätter übergaben den Fahrzeugschlüssel für den neuen Renault Master an die Gärtnerinnen Kathi und Petra.

Das Fahrgestell wurde bei der Firma Langebner GmbH in Wörgl bestellt, den passenden Kipperaufbau lieferte die Firma Rammer aus Kufstein. Das Fahrzeug hat ein Gesamtgewicht von 3,5 Tonnen und ist mit einer praktischen Werkzeugkiste ausgestattet.

Der neue Renault Master wird vielseitig eingesetzt: bei den täglichen Arbeiten der Stadtgärtnerei, bei Veranstaltungen sowie in den Wintermonaten im Winterdienst. Damit erhält das Team ein modernes, flexibles und zuverlässiges Arbeitsfahrzeug für zahlreiche Einsätze im Wörgler Stadtgebiet.



STARFLEXX®

NACHHALTIGE STRASSENSANIERUNG

Mit STARFLEXX® setzt die Stadt Wörgl bei der Sanierung der Anton-Bruckner-Straße und der Johann-Strauß-Straße auf ein ressourcenschonendes Verfahren.

Die bestehende Asphaltdecke muss dabei nicht abgefräst werden, sondern bleibt als Grundlage erhalten. Dadurch entfallen Aushub, Abtransport und Entsorgung des alten Materials. Das spart Zeit, Kosten und Rohstoffe und reduziert gleichzeitig den Baustellenverkehr.

Bei dem Verfahren wird aufbereitetes Recyclingmaterial eingesetzt und die vorhandene Fahrbahn gezielt erneuert. Besonders geeignet ist STARFLEXX® für Straßen mit tragfähigem Unterbau, deren Oberfläche bereits Risse oder andere Schäden aufweist. Die Sanierung kann rasch durchgeführt werden, wodurch Verkehrsbehinderungen auf ein Mindestmaß reduziert werden und keine erheblichen Schwierigkeiten bei der Zu- und Abfahrt zu erwarten sind.



Foto: Vialytics GmbH



Die Verwendung von modernen Methoden der Straßenverbesserung wird in Wörgl forciert.

FESTSCHRIFT

75 JAHRE STADT WÖRGL



Zum 75-jährigen Jubiläum der Stadterhebung hat die Stadtgemeinde Wörgl eine eigene Festschrift herausgegeben. Rund um den Jahrestag am 19. August wurde sie kostenlos an alle Wörgler Haushalte zugestellt.

Die Festschrift blickt auf wichtige Kapitel der Entwicklung Wörgls in den vergangenen Jahrzehnten zurück und spannt zugleich den Bogen in die Gegenwart und Zukunft. Im Mittelpunkt stehen unter anderem die Stadtentwicklung, der Wirtschaftsstandort, das gesellschaftliche Leben sowie Projekte und Einrichtungen, die Wörgl in den vergangenen Jahren geprägt haben und weiterhin prägen werden.

Dabei geht es nicht nur um historische Rückblicke, sondern vor allem auch um die Frage, wie sich Wörgl seit der Stadterhebung verändert hat. Zahlreiche Beiträge, Bilder und Informationen zeigen, welche Entwicklung unsere Stadt genommen hat, welche Herausforderungen bewältigt wurden und welche Vorhaben für die kommenden Jahre auf den Weg gebracht werden.

Die aktuelle Ausgabe knüpft an die letzte große Festschrift aus dem Jahr 2001 an, die anlässlich „50 Jahre Stadt Wörgl“ erschienen ist. 25 Jahre später bietet das 75-jährige Stadtjubiläum nun erneut Gelegenheit, einen umfassenden Blick auf Wörgl, seine Geschichte und seine Entwicklung zu werfen.

Mit der Zustellung an alle Haushalte möchte die Stadtgemeinde möglichst vielen Wörglerinnen und Wörglern die Gelegenheit geben, ihre Stadt aus unterschiedlichen Perspektiven kennenzulernen und vielleicht auch das eine oder andere bislang unbekannte Detail zu entdecken. Wer die Festschrift lieber digital lesen möchte, kann sie auch online abrufen.

DER QR-CODE FÜHRT DIREKT
ZUR DIGITALEN AUSGABE.



BAUSTELLENINFO

STRASSENBAU- UND INFRASTRUKTURMASSNAHMEN



Symbolfoto

In den kommenden Wochen und Monaten werden im Stadtgebiet mehrere Straßenbau- und Infrastrukturmaßnahmen umgesetzt.

HIER GEHT'S ZUM VERKEHRS-
INFORMATIONSSYSTEM DER
STADTGEMEINDE WÖRGL



Nachfolgend geben wir einen Überblick über die derzeit geplanten Arbeiten und die damit verbundenen Baustellen.

Straßenbau und Infrastruktur

- Josef-Steinbacher-Straße: Fertigstellung der Straßenneugestaltung in KW 36
- Rupert-Hagleitner-Straße: Neugestaltung des Parkplatzes inklusive Citybus-Haltestelle in KW 35 bis 36
- Salzburger Straße: Verbreiterung des Gehsteigs zwischen dem Kreisverkehr Werlberger und der Grattenbrücke im Herbst 2026
- Brixentaler Straße: Sanierung des Gehsteigs im Bereich des Bauvorhabens Plattnerpark
- Brixentaler Straße: Aufstellung von Buswartehäuschen bei den Haltestellen Laurentiusapotheke und Auffahrt Birkenweg
- Brixentaler Straße: Herstellung von Kiss- & Ride-Stellplätzen vor der Neuen Musikschule
- Jakob-Prandtauer-Straße: Sanierung der Fahrbahn mittels Dünnschichtdecke, analog zur bereits erfolgten Sanierung in der Anton-Bruckner-Straße
- Neumarkter Straße: Teilsanierung der Straße im Zuge der Fernwärmebaustelle
- Nordtangente: Errichtung einer Straßenentwässerungsanlage

Fernwärmeausbau

Auch im Zuge des weiteren Fernwärmeausbaus sind derzeit folgende Baustellen und Anschlüsse geplant:

- Bahnhofstraße 35: Anschlussarbeiten von ca. KW 35 bis Ende KW 37
- Friedhofstraße: Arbeiten ab ca. KW 36
- Zauberwinklweg 5: Anschluss voraussichtlich Ende September 2026
- Mozartstraße und Christian-Plattner-Straße: Arbeiten ab ca. Mitte September 2026

Während der Bauarbeiten kann es vorübergehend zu Verkehrsbehinderungen und Einschränkungen kommen. Wir bitten alle Verkehrsteilnehmer:innen und Anrainer:innen um Verständnis und um besondere Rücksichtnahme in den jeweiligen Baustellenbereichen.

Die angegebenen Zeiträume entsprechen dem derzeitigen Planungsstand und können sich abhängig von Baufortschritt, Witterung oder unvorhergesehenen Gegebenheiten noch ändern.

PROFIBOXER

EDIN AVDIC



Bgm. Michael Riedhart, Edin Avdic, Sportreferent StR Thomas Embacher

Die Stadtgemeinde Wörgl würdigte die jüngsten sportlichen Erfolge von Profiboxer Edin Avdic mit einer besonderen Auszeichnung.

Bürgermeister Michael Riedhart und Sportreferent Thomas Embacher überreichten ihm einen goldenen Boxhandschuh mit dem Wörgler Stadtwappen und gratulierten zu seinen Erfolgen auf internationaler Ebene.

Edin Avdic steht seit 2021 als Profi im Ring und hat sich in den vergangenen Jahren kontinuierlich weiterentwickelt. Im April 2025 gelang ihm ein großer Erfolg, als er sich den WBA-International-Titel sicherte. Im Oktober desselben Jahres konnte er diesen Titel in Sarajevo erfolgreich verteidigen. Einen weiteren sportlichen Höhepunkt feierte er im Juni 2026. Gegen den bis dahin ungeschlagenen Kolumbianer Juan Narvaez gewann Avdic vorzeitig und verteidigte damit nicht nur seinen WBA-Titel, sondern holte sich zusätzlich den IBF-International-Gürtel im Supermittelgewicht.

Der Boxsport begleitet Edin Avdic schon seit vielen Jahren. Vor seinem Wechsel ins Profilager absolvierte er mehr als 150 Amateurlämpfe, wurde neunmal österreichischer Meister und war rund zehn Jahre Mitglied des Nationalteams. Auch zu Wörgl besteht eine enge sportliche Verbin-

dung. Beim BC Steinadler Wörgl findet Avdic regelmäßig sehr gute Trainingsbedingungen und ist dem heimischen Boxsport eng verbunden. Seine bisherigen Erfolge zeigen, mit wie viel Disziplin und Einsatz er seinen Weg verfolgt. Damit setzt er auch für den Nachwuchs im Boxsport ein starkes Zeichen.

Mit dem goldenen Boxhandschuh möchte die Stadtgemeinde Wörgl ihre Anerkennung für diese Leistungen zum Ausdruck bringen. Bürgermeister Michael Riedhart und Sportreferent Thomas Embacher wünschen Edin Avdic für seine kommenden Kämpfe viel Erfolg, Gesundheit und weiterhin die nötige Ausdauer, um seine sportlichen Ziele zu erreichen.



FRAKTIONSBEITRÄGE

Foto: Privat



**ANGELIKA
SCHETT**
FWL

Ein respektvolles Miteinander

Der diesjährige Sommer ist heiß, alle haben unter dieser Hitze zu leiden. Ebenfalls heiß her geht es in der Stadtgemeinde Wörgl. Wörgl kommt nicht zur Ruhe. Statt konstruktiv miteinander zu arbeiten, dominieren Spannungen und Streitigkeiten das Geschehen. Die Personen die gewählt wurden, scheinen mehr ihre eigenen Interessen durchzusetzen, als sich die Zeit zu nehmen, um zu verstehen, welche Themen die Wörgler, beschäftigen. Es ist immer kompliziert, nicht direkt im Geschehen zu sein. Dennoch verzögern wichtige Entscheidungen, die zum Wohl der Stadt getroffen werden soll.

Es ist wichtig, dass wir uns nicht entmutigen lassen, ein respektvolles Miteinander pflegen, um die Herausforderungen gemeinsam zu bewältigen und positiv voranzubringen. Unsere Vorfahren haben diese Stadt mühevoll aufgebaut und geprägt. Viele von ihnen haben Jahrzehnte mit ihren Händen, zum Aufbau der Gemeinschaft beigetragen. Wir sind ein Vorbild für die Jugend, sie repräsentieren die Zukunft unserer Stadt. Kompromisse einzugehen und auf Augenhöhe zu kommunizieren, sind entscheidend für die Lösung von Konflikten. Das hat für mich einen hohen Stellenwert.

Foto: Ringler



**IRIS
KAHN**
Wörgler Grüne

Hitze ist auch hausgemacht

Der heurige Sommer führt uns die Folgen der Klimakrise eindrucksvoll vor Augen: Rekordtemperaturen, tropische Nächte und aufgeheizte Straßen belasten Gesundheit und Lebensqualität. Besonders in Städten verstärken Asphalt und Beton die Hitze, während Grünflächen als natürliche Kühlräume zunehmend verschwinden.

Dass Wörgl besonders betroffen ist, bestätigt auch eine Greenpeace-Analyse: Im Frühjahr 2026 wurden die 80 größten österreichischen Städte hinsichtlich des Grünflächenanteils ihrer Stadtzentren untersucht. Wörgl belegte dabei österreichweit den vorletzten Platz – ein alarmierendes Ergebnis und ein unübersehbarer Handlungsauftrag.

Trotzdem wird in Wörgl weiter Boden versiegelt. Mit Großprojekten wie auf dem Wave-Areal, in der Ladestraße oder dem geplanten Regionalbad am Scheiberfeld sollen erneut große Flächen verbaut werden – beim Regionalbad sogar einschließlich eines mehrstöckigen Parkdecks. Während andernorts entsiegelt und begrünt wird, verbauen wir weiterhin wertvolle Freiflächen.

Wir setzen uns für eine konsequente Entsiegelung, mehr Bäume und Grünflächen, Fassaden- und Dachbegrünungen sowie eine klimafitte Stadtplanung ein. Jede Bauentscheidung muss künftig auch daran gemessen werden, welchen Beitrag sie zum Klimaschutz und zur Klimawandelanpassung leistet. Denn die beste Klimaanlage für unsere Stadt ist immer noch die Natur.

Foto: Privat



**NOVELA
STEINLECHNER**
MFG

Wörgl wächst mit seinen Familien

Wörgl hat sich in den letzten Jahren spürbar weiterentwickelt – besonders für Familien und Kinder. Neue und modernisierte Kindergärten schaffen mehr Betreuungsplätze und bessere Rahmenbedingungen, Schulen wurden zeitgemäß ausgestattet, und an vielen Stellen der Stadt sind neue oder erneuerte Spielplätze entstanden, auf denen Kinder toben und klettern können.

Das sind nur einige Meilensteine auf einem Weg, der Wörgl Schritt für Schritt lebenswerter macht. Klar ist auch: Eine Stadt ist nie fertig gebaut. In allen städtischen Resorts steckt weiterhin Potenzial nach oben, und genau daran arbeiten wir mit voller Kraft weiter.

Ein besonderer Dank gilt den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern des Bauhofs: Sie halten unsere Stadt – allen voran die Bahnhofstraße – sauber und sorgen für Begrünung und Pflege. Danke für diesen wichtigen Einsatz!

Heute sanieren. Morgen sparen.

Mit einer Sanierung
investieren Sie in Komfort,
Effizienz und Werterhalt.



Dach | Fassade | Fenster | Türen | Böden |
Bad & Keramik | Garten- & Terrassenböden

LEBEN FÜR DEN SPORT

80 JAHRE TURNERSCHAFT WÖRGL & WIE DR. GEORG PETZER DEN VEREIN PRÄGTE

Dr. Georg Petzer hat die Turnerschaft Wörgl und damit auch das Wörgler Vereinsleben über Jahrzehnte hinweg maßgeblich geprägt. Er war Mitbegründer der Schwimmsektion, Funktionär auf Landesebene und 18 Jahre lang als Obmann an der Spitze der Turnerschaft Wörgl tätig. Im Jahr ihres 80-jährigen Bestehens blickt der Verein auf eine bewegte Geschichte zurück – und mit ihm ein Mann, der mehr als fünf Jahrzehnte davon entscheidend mitgestaltet hat.

Wenn Dr. Petzer über sein Leben spricht, fallen viele Jahreszahlen. Doch hinter diesen Zahlen stehen vor allem Menschen. Seine Frau Helga, die ihn nach Wörgl brachte, seine Familie mit vier Kindern und fünf Enkeln, unzählige Sportlerinnen und Sportler, Trainer, Eltern und Funktionäre. Was für den Juristen mit einer Aufgabe im Schwimmsport begann, wurde zu einer Lebensaufgabe im Ehrenamt.



Foto: Privat

Georg mit Großvater HR Dr. Anton von Petzer

Die Liebe zum Sport begleitet ihn schon sein ganzes Leben. Der gebürtige Innsbrucker verbrachte seine Schulzeit in Imst und entwickelte früh eine enge Beziehung zu den Tiroler Bergen. Bis heute zieht es ihn im Sommer wie im Winter in die Bergwelt. Bewegung und Sport waren damit schon lange vor seinem Engagement in der Turnerschaft ein fester Bestandteil seines Lebens.

Herr Dr. Petzer, was hat Sie ursprünglich zur Turnerschaft geführt?

Ich bin 1965 durch meine Heirat mit Helga Hager nach Wörgl gekommen. Sie war bereits seit den 1950er-Jahren Mitglied der Turnerschaft. Als im neuen Hallenbad im Bundessportzentrum, wo meine Frau im Gymnasium Sport

unterrichtete, einige Schüler wettkampfmäßig schwimmen wollten, war klar, dass es dafür einen Verein braucht. Meine Frau nahm deshalb Kontakt mit dem damaligen Obmann Dr. Walter Oberrauch auf. So kam es schließlich im Jahr 1976 zur Gründung der Sektion Schwimmen. Jeder Anfang ist leichter, wenn ein großer Verein dahintersteht.



Helga und Georg Petzer

Aus diesem Anfang wurden mehr als fünf Jahrzehnte Vereinsarbeit. Petzer übernahm Verantwortung im Schwimmsport, gehörte ab 1983 als stellvertretender Obmann der Führung der Turnerschaft an und stand schließlich von 2008 bis 2026 als Obmann selbst an der Spitze des Gesamtvereins.

Auch seine Frau Helga prägte den Wörgler Sport entscheidend mit. Von 1992 bis 2004 war sie Sportreferentin der Stadtgemeinde Wörgl und in dieser Funktion für den Bau des Sportzentrums und des Sportbeckens im Wave mitverantwortlich. Gemeinsam waren Helga und Georg Petzer über Jahrzehnte hinweg eine treibende Kraft für den Wörgler Sport.

Und das alles neben einem fordernden Berufsleben, denn parallel dazu führte Dr. Petzer 37 Jahre lang eine Rechtsanwaltskanzlei in Kufstein. So liefen Beruf, Familie und Ehrenamt über Jahrzehnte nebeneinander.



Georg als Skilehrer am Markbachjoch (Winter 1965, 1966)

Eine Vereinsgeschichte, die weit vor 1946 in Wörgl beginnt

Die offizielle Vereinsgeschichte der Turnerschaft Wörgl beginnt am 6. Jänner 1946, ihre Wurzeln reichen jedoch bis ins 19. Jahrhundert zurück. Bereits im Jahr 1855 gründeten zwei Bahnbauingenieure während des Baus der Eisenbahnstrecke nach Wörgl eine Turnriege. Rund 30 Aktive trafen sich damals im Gasthof „Weißes Lamm“. Beim Bau der Giselabahn lebte die Gruppe zwischen 1873 und 1876 erneut auf.

Am 4. August 1902 entstand schließlich der Turn- und Athletenklub Wörgl. Anfangs stand der Kraftsport im Mittelpunkt. Trainiert wurde in einem Nebengebäude der Alten Post. Für das Reck musste sogar ein Teil der Decke entfernt werden. 1904 erhielt der Verein den Namen „Turnverein Wörgl“. Im Jahr 1910 wurde eine Mädchen- und Frauenriege gegründet und 1912 ein Turn- und Spielplatz in der Bahnhofstraße gekauft.



Turn- und Athletenklub Wörgl 1902

Neben dem Turnverein Wörgl existierte seit 1910 auch der Christlich-Deutsche Turnverein, dem die Turnhalle des Vinzenzvereins mit stationär aufgebauten Trainingsgeräten zur Verfügung stand. Diese Halle war an den Kindergarten angebaut und stand dort, wo heute das Tagungshaus steht. Nach dem Ersten Weltkrieg arbeiteten der Turnverein Wörgl und der Christlich-Deutsche Turnverein zusammen. Mit der neuen Schulturnhalle im Jahr 1927 kam frischer

Schwung in den Verein. Damals zählte er 173 Mitglieder. In 400 Übungsstunden wurden 4.708 Besuche registriert; besonders fleißig waren den Aufzeichnungen der Chronik zufolge die Schüler.

Doch schon damals war der Verein weit mehr als nur ein Ort zum Trainieren. Die Mitglieder halfen beim Bau des Schwimmbads in der Augasse, errichteten eine Skihütte am Markbachjoch und organisierten Mannschaftsläufe, Maiturnfahrten, Sonnwendfeiern, Turnerbälle und Schwimmveranstaltungen. Sport war Teil des gesellschaftlichen Lebens in Wörgl. Ein besonderer Höhepunkt war das Gauturnfest im Juni 1929, zu dem rund 40 Gruppen aus Tirol, Salzburg und Bayern nach Wörgl kamen. Das Fest fand großen Anklang und unterstrich die überregionale Bedeutung des Wörgler Turnvereins.



Gauturnfest 1929

Politik und Krieg beendeten diese Entwicklung vorerst. Im Jahr 1934 wurde der Turnverein aufgelöst und sein Vermögen enteignet. 1938 kam schließlich auch der übrige Turnbetrieb zum Erliegen. Nach dem Zweiten Weltkrieg folgte der Neubeginn. Am 6. Jänner 1946 wurde die Turnerschaft Wörgl gegründet. Erster Obmann war Fritz Damm. 80 Jahre später feiert die Turnerschaft Wörgl 2026 dieses Jubiläum – und blickt dabei auf acht Jahrzehnte zurück, in denen sich der Verein sportlich wie gesellschaftlich immer wieder weiterentwickelt hat. Da Tirol zur französischen Besatzungszone gehörte, mussten die Statuten damals auf Deutsch und Französisch eingereicht werden. Der Schwerpunkt lag zunächst auf dem Geräteturnen. Doch von Anfang an verstand sich die Turnerschaft als Gemeinschaft, in der auch Rodeln, Skifahren, Laufen und Schwimmen einen Platz hatten.





Verleihung des Tiroler Sportehrenzeichens 2022: Dr. Georg Petzer mit dem ehem. Sportamtsleiter des Landes Tirol Mag. Reinhard Eberl

Was kann ein Sportverein vermitteln, das über die reine Trainingsstunde hinausgeht?

Die Menschen kommen aus Freude an der Bewegung. Sie wollen fit bleiben, bis ins Alter, und suchen soziale Kontakte. Gerade Kinder lernen im Verein Teamfähigkeit, Selbstdisziplin und das Einordnen in eine Gemeinschaft. Das ist für ihre Entwicklung ebenso wichtig wie die sportliche Leistung.

Dieser Gedanke zieht sich durch die Geschichte der Turnerschaft. Als das Kunstturnen in den 1960er Jahren an Bedeutung verlor, öffnete sich der Verein für neue Sportarten und Ideen. Auf Fechten folgten Schwimmen, Leichtathletik, Rodeln, Handball, Volleyball, Basketball, Triathlon, Bewegung und Sport für Damen sowie Bogenschießen. Nicht jede Sparte blieb dauerhaft bestehen. Doch jede wurde ins Leben gerufen, weil Menschen bereit waren, Verantwortung zu übernehmen und etwas Neues aufzubauen. Mitglieder der Turnerschaft Wörgl schafften es sogar bis zu Weltmeisterschaftsehren: Herbert Kögl im Rodel-Doppelsitzer und Carina Wasle im Cross-Triathlon. Auch bei Olympischen Spielen waren Aktive aus der Turnerschaft vertreten: Eva Bramböck-Dollinger 2004 in Athen und 2008 in Peking sowie Tjebbe Kaindl 2024 in Paris im Triathlon. Schwimmerin Lena Kreundl, die ihre sportliche Grundausbildung in Wörgl erhielt, nahm 2016 in Rio und 2024 in Paris an Olympischen Spielen teil.

Auch abseits der Trainingszeiten war die Turnerschaft ein gesellschaftlicher Treffpunkt. Vereinsausflüge, Skitage, Bälle,

Nikolausfeiern, Sonnwendfeuer, Volksläufe, Wettkämpfe, Trainingslager und Schauturnen gehörten über Jahrzehnte hinweg zum Vereinsleben dazu. So erzählt die Chronik nicht nur von Sportarten, Ergebnissen und Erfolgen, sondern auch davon, wie ein Verein Menschen zusammenbringt.

Vom Wörgler Schwimmbecken auf die große Sportbühne

Petzers Engagement blieb dabei längst nicht auf Wörgl beschränkt. Fast 20 Jahre lang war er Präsident des Tiroler Landesschwimmverbandes. Zudem stand er dem Verein der Tiroler Landessportfachverbände vor und gehörte von 1994 bis 2008 dem Tiroler Landessportrat an, zuletzt als dessen Vorsitzender. Dort beschäftigte er sich mit grundlegenden Fragen des Sports ebenso wie mit Förderungen und Ehrungen.

Welche Wettkämpfe und Veranstaltungen sind Ihnen besonders in Erinnerung geblieben?

Ich habe unzählige Schwimmwettkämpfe organisiert. Rund 40-mal war ich für das internationale TUK-Turnier in Kufstein verantwortlich. Auf der 50-Meter-Bahn gingen dabei bis zu 500 Teilnehmerinnen und Teilnehmer an den Start. Unvergesslich ist für mich aber vor allem die Masters-Europameisterschaft 1999, für die ich als Präsident des Landesschwimmverbandes die Verantwortung trug. Es nahmen fast 4.000 Aktive aus 884 Vereinen und 31 Nationen teil.

Für sein Engagement erhielt Petzer das Sportehrenzeichen des Landes Tirol, das Silberne Ehrenzeichen für Verdienste um die Republik Österreich und das Sportehrenzeichen der Stadt Wörgl.

Wenn er heute zurückblickt, geht es ihm jedoch weniger um Auszeichnungen als um die Frage, wie es weitergeht.

Wenn Sie auf die nächste Generation blicken: Was macht Ihnen Sorgen und was gibt Ihnen Hoffnung?

Eine der größten Herausforderungen wird darin bestehen, Kinder und Jugendliche trotz Computer und sozialer Medien für den Sport zu motivieren. Dabei spielen die Eltern eine sehr große Rolle. Zugleich gibt es immer weniger Menschen, die ein Ehrenamt und damit Verantwortung übernehmen wollen. Viele Erwachsene möchten ihre Freizeit individuell gestalten und scheuen feste Übungszeiten. Umso mehr freut es mich, dass die Turnerschaft mit Gernot Knittelfelder einen jungen, engagierten Nachfolger als Obmann gefunden hat.

2026 hat Dr. Georg Petzer nach 18 Jahren die Führung der Turnerschaft Wörgl übergeben. Als Ehrenobmann bleibt er dem Verein aber weiterhin verbunden.

Seine Geschichte zeigt, ein Verein lebt nicht allein von Halben, Trainingsplänen oder sportlichen Erfolgen. Er lebt von Menschen, die bereit sind, Zeit zu investieren, Verantwortung zu übernehmen und etwas an die nächste Generation weiterzugeben.



Georg und Helga Petzer



Generationenwechsel: Gernot Knittelfelder dankt Dr. Georg Petzer für seine jahrelangen Verdienste um die TS Wörgl

Das 80-jährige Bestehen der Turnerschaft Wörgl wird am 23. September 2026 beim Museums-Hoagascht im VZ Komma Wörgl gefeiert. Ab 19 Uhr wird auf acht Jahrzehnte Vereinsgeschichte zurückgeblickt. Moderatorin Lilly Staudigl spricht dabei mit Dr. Georg Petzer über die Geschichte und Entwicklung des Vereins. Eine Anmeldung ist erforderlich und kann telefonisch unter 0699 17242113 oder online unter www.komma.at erfolgen.

“

Jeder Anfang ist leichter, wenn ein großer Verein dahintersteht.

”

Dr. Georg Petzer

Foto Cover: Philipp Huber

HIER SCANNEN, UM ZUM
PODCAST ZU GELANGEN



DER NEUE LEAPMOTOR B05 UNLOCK THE NEXT LEVEL



AB **26.490 €***

100% ELEKTRISCH, 100% SPASS.

ERLEBE DEN NEUEN LEAPMOTOR B05
BEI DEINEM LEAPMOTOR PARTNER.

* Stand Juni 2026: Aktionspreis ab 26.490 € beinhaltet 500 € Willkommensbonus der Leapmotor International Business S.P.A. für Privatkunden bei Kaufvertragsabschluss bis 30.09.2026. Alle Preise verstehen sich inkl. MwSt. Preisänderungen und Irrtümer vorbehalten. Symbolfoto.

** Diese Garantie auf die Antriebsbatterie gilt für 8 Jahre ab Erstzulassung oder 160.000 km, je nachdem, was zuerst eintritt. Eine Reduzierung der Leistungseigenschaften der Batterie von bis zu 20% innerhalb dieser Garantiedauer liegt im Toleranzbereich der üblichen Abnutzung. Die angegebenen Leistungs-, Größen- u. Gewichtsangaben können jederzeit ohne Vorankündigung geändert werden.



8 JAHRE

Batterie-Garantie**

www.leapmotor.net/at



LEAPMOTOR

A L E A P F O R W A R D

AUTO **LANGKAMPFEN**
BERNHARD

E. Bernhard GmbH
Antlassweg 1, 6336 Langkampfen
T. 05332 / 88 113
www.auto-bernhard.at



WÖRGLER

FACHKRÄFTEMESSE

12. NOVEMBER
09 BIS
15 UHR



Foto: Stadtmärkte



CITYCENTER WÖRGL

BUSINESS SUNDOWNER

AUSTAUSCH UND NEUE IMPULSE



v. l. n. r.: Mag. Erich Hauser, Lukas Bichler, MA und Mag. Andreas Gasteiger (Sparkasse Kufstein), Wirtschaftsreferent GR Andreas Deutsch, Nicole Unterberger (Transgourmet), Bgm. Michael Riedhart, Manuel Zischg (Transgourmet), Christian Schneider (Sparkasse Kufstein)

Am 6. August 2026 startete der Business Sundowner in seine erste Runde des Jahres. Das Hotel Hennersberg bot dafür einen besonderen Rahmen. Trotz regnerischem Wetter war die Stimmung bestens.

Unternehmerinnen und Unternehmer aus Wörgl und der Region kamen zusammen, führten gute Gespräche, knüpften neue Kontakte und trafen bekannte Gesichter wieder.

Für frische Impulse sorgte **Gina Crepaz** mit ihrem Vortrag zum Thema **Interconnected Branding**. Sie zeigte, wie wichtig ein stimmiger und glaubwürdiger Markenauftritt für Unternehmen ist. Bei Fingerfood und Getränken blieb danach genügend Zeit, um Gespräche zu vertiefen und den Abend mit Blick über Wörgl und das Inntal ausklingen zu lassen.

Nur zwei Wochen später folgte am **20. August** bereits der zweite Business Sundowner bei der Firma **Transgourmet**. Bei einer Betriebsführung konnten die Gäste einen Blick hinter die Kulissen werfen und das Unternehmen näher kennenlernen. Im Anschluss sprach **Mag. Erich Hauser** unter dem Titel **Innovate or Die** darüber, wie Veränderung im Unternehmen mit einem klaren System besser gestaltet und bewältigt werden kann.

Was beide Abende verbunden hat, war der unkomplizierte persönliche Austausch. Abseits des Arbeitsalltags entstand Raum für neue Kontakte, spannende Gespräche und neue Perspektiven.

Ein herzliches Dankeschön gilt der **Sparkasse Kufstein**, die den Business Sundowner als Sponsor unterstützt und damit einen wichtigen Beitrag zu diesem Austausch in der regionalen Wirtschaft leistet.



SPAR



WÖRGL

Brixentaler Straße 61

☎ 05332/74897

Wir feiern 25 Jahre Jubiläum.

KINDERFEST

Mittwoch, 9.9.2026

14.00 – 17.00 Uhr

Gratis Aktivitäten
für die Kleinen!



Kinderschminken



Airbrush



Riesen-Seifenblasen
Station



Luftballonfiguren &
Zuckerwatte



mehr
wert.

Zipfer Märzen

0,5 Liter

Im Einzelverkauf:
1,40

20er-Kiste
statt 28,-
15,80

(per 0,5 Liter 0,79)

Ersparnis **12,20**
je Kiste



Ein Produkt  aus Tirol

**Tirol Milch
Fruchtojoghurt**
versch. Sorten,
180 g

1 Be. 0,70
ab 4 Be. je

0,35
(per kg 1,94)

2+2 GRATIS

Angebote gültig von Mi., 2.9. bis Mi., 9.9.2026 im SPAR-Supermarkt Wörgl, Brixentaler Straße 61 – solange der Vorrat reicht. Abgabe nur in Haus-
haltungsmengen. Preise inkl. Steuern, exkl. Flascheneinsatz. Druck- und Satzfehler vorbehalten. Stappreise sind unsere bisherigen Verkaufspreise in
SPAR-Märkten. Österr. Frischfleisch, überall wo Sie dieses Zeichen  sehen. Nicht jeder Artikel in ganz Österreich erhältlich. **SPAR Service-Team:**

Tel.: 0800/22 11 20 – www.spar.at



Zur SPAR-App!

WÖRGLWEB

VERTRAG ABSCHLIESSEN UND VEREINE UNTERSTÜTZEN

Vertrag abschließen = Sportvereine unterstützen

Beim Internet schneller sein als der Stürmer beim Konter? Mit wörglWEB ist das kein Problem. Als regionaler Glasfaser-Anbieter sind die Stadtwerke Wörgl mit wörglWEB schnell, flexibel und persönlich für ihre Kund:innen am Ball.

Seit über 25 Jahren sind die Stadtwerke Wörgl ein verlässlicher Partner für Internet, Telefonie, TV & Co. und sorgen mit ihrem eigenen Glasfasernetz für sichere und leistungsstarke Verbindungen. Mit der Initiative **„ROTE KARTE für lahmes Internet!“** wird nicht nur das digitale Leben in und rund um Wörgl beschleunigt, sondern gleichzeitig der regionale Fußball- und Vereinssport unterstützt.

Fußball-WM vorbei – jetzt geht unsere Aktion in die Schlussphase

Die Fußball-WM ist zwar bereits Geschichte, Teamgeist und Einsatzbereitschaft bleiben aber weiterhin gefragt. Unsere Aktion **„ROTE KARTE für lahmes Internet!“** läuft

seit April und geht nun in die entscheidende Schlussphase. „Die bisherige Resonanz freut uns sehr: Zahlreiche Neuanmeldungen zeigen, dass schnelles Glasfaser-Internet und die Unterstützung regionaler Sportvereine eine starke Kombination sind. Jetzt hoffen wir auf einen erfolgreichen Endspurt, damit zum Abschluss noch möglichst viele Vereine von der Aktion profitieren“, so Magdalena Winkler, Leiterin Kundenservice und Marketing bei den Stadtwerken Wörgl.

Unser Willkommens-Angebot

Wer sich jetzt für wörglWEB entscheidet, surft die ersten drei Monate kostenlos. Gleichzeitig fließen mit jedem Neuabschluss 25 Euro an einen regionalen Fußball- oder Sportverein – eine direkte Unterstützung für Nachwuchsarbeit, Training und das Vereinsleben.

Jetzt QR-Code scannen, die Verfügbarkeit prüfen und auf stww.at informieren.

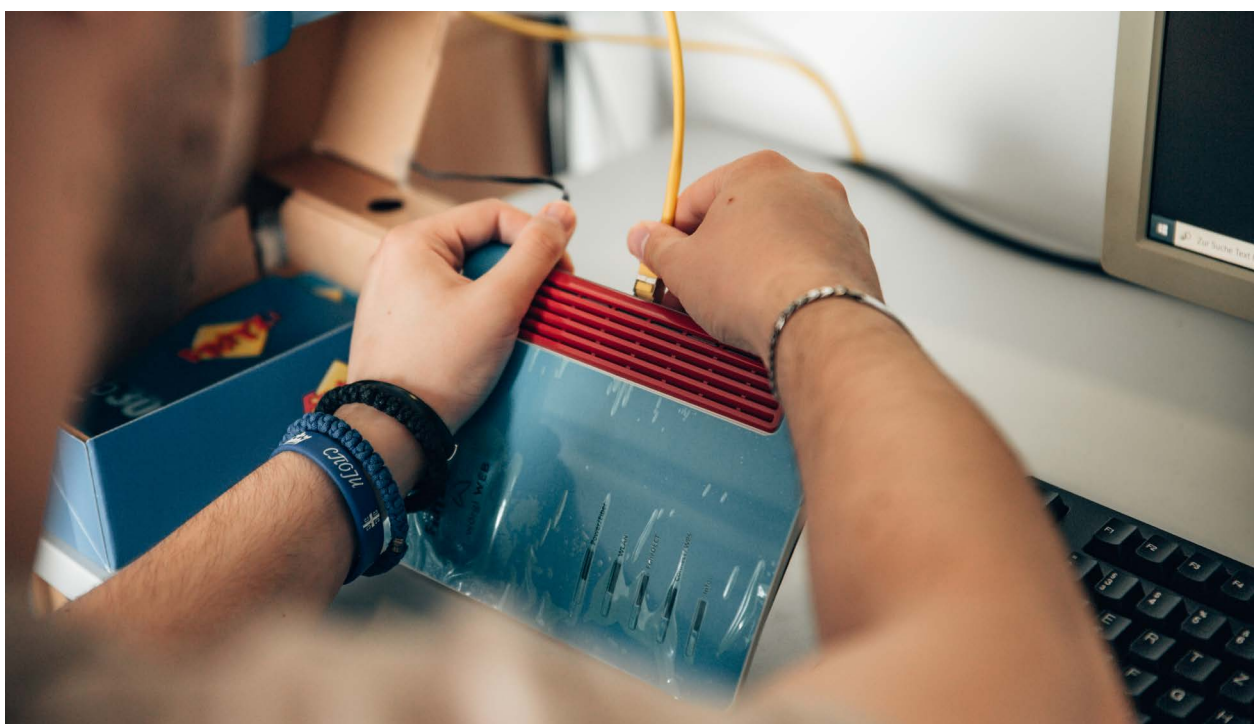


Foto: ueberall.

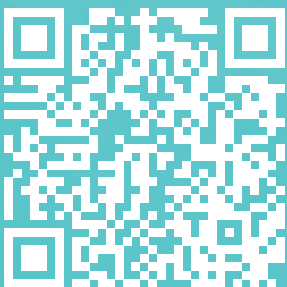
ROTE KARTE für lahmes Internet!

Mit wörglWEB bist du
ab sofort immer am Ball.



Damit auch der Fussball-Nachwuchs schnell genug
am Ball bleibt, gibt es von uns für jeden neu
abgeschlossenen Vertrag **25 Euro**
Nachwuchsförderung!

*Die Aktion ist gültig bis 31.10.2026



Als regionaler Anbieter für Glasfaser-Produkte sind wir schnell,
flexibel und persönlich für dich da.

Einfach den QR-Code scannen und unverbindlich die
Verfügbarkeit in deinem Wohngebiet prüfen.

Bei Vertragsabschluss sind die ersten drei Monate GRATIS!

WÖRGLER MARKT 2.0

BUNTES MARKTTREIBEN IN DER BAHNHOFSTRASSE

Bummeln, gustieren und das eine oder andere „Schnapperl“ ergattern: Am 22. August verwandelte sich die Wörgler Bahnhofstraße beim Wörgler Markt 2.0 wieder in einen lebendigen Treffpunkt. Zahlreiche Besucherinnen und Besucher nutzten den Markttag, um durch das vielfältige Angebot zu stöbern, zu genießen und miteinander ins Gespräch zu kommen.

Von 9 bis 16 Uhr präsentierten die Wörgler Wirtschaftstreibenden gemeinsam mit Markt- und Gastronomieständen die Vielfalt des heimischen Handels. Mehr als 20 Stände sorgten für ein abwechslungsreiches Angebot und echtes Marktflair mitten in der Innenstadt. Passend zum nahenden Herbst gab es bereits die neuen Herbst- und Winterkollektionen zu entdecken. Kleidung und Schuhe, verschiedenste Accessoires sowie das eine oder andere besondere Angebot luden zum Schauen, Probieren und Einkaufen ein. Auch Schnäppchenjäger kamen auf ihre Kosten, denn ein wenig Feilschen gehört schließlich zur Marktatmosphäre dazu.



Fotos: Dabernig



Da leb' ich auf.



TAL HERBST WILDSCHÖNAU

11. September –
18. Oktober 2026

HIGHLIGHTS:

- „Kulinarische Drachenspuren“
- Almagtriedsfeste
- Genuss Promenade im Drachental
- Herbstfest in Thierbach
- Krautingerverkostung
- u.v.m.



WILDSCHOENAU.com/TALHERBST

Für genussvolle Pausen zwischendurch sorgten die Gastrostände mit herzhaften Spezialitäten. Bei einem Prosecco oder Aperol Spritz ließ sich das bunte Treiben in der Bahnhofstraße besonders entspannt verfolgen. Musik und zahlreiche persönliche Begegnungen rundeten den Markttag ab.

Unter dem Motto „Spazieren, flanieren, gustieren“ stand dabei nicht nur das Einkaufen im Mittelpunkt. Es waren vielmehr die Begegnungen, Gespräche und die Freude am gemeinsamen Genießen, die den Wörgler Markt 2.0 prägten.

So läutete der Markttag bereits ein wenig den Herbst ein und zeigte einmal mehr, wie vielfältig, persönlich und lebendig der heimische Handel ist.

Unterstützt von: Tourismusverband Ferienregion Hohe Salve, Stadt Wörgl, Sparkasse Wörgl und Stadtwerke Wörgl



Unsere Bankstelleneröffnung in Bad Häring war ein voller Erfolg! Zahlreiche Kund:innen nutzten die Gelegenheit, die neu gestalteten Räumlichkeiten zu erkunden und gemeinsam mit uns zu feiern. Ein abwechslungsreiches Eröffnungsprogramm sorgte dabei für beste Stimmung.

VIELEN DANK AN ALLE, DIE DIESEN BESONDEREN TAG MIT UNS GEFEIERT HABEN!



rbk.at/badhaeringneu

TERMINE



APOTHEKEN

SA 05.09.

Stadtapotheke Wörgl | 05332 72341

SO 06.09.

Salven Apotheke Söll | 05333 20295

SA 12.09.

Salven Apotheke Söll | 05333 20295

SO 13.09.

Laurentius Apotheke Wörgl | 05332 21719

SA 19.09.

Laurentius Apotheke Wörgl | 05332 21719

SO 20.09.

Central Apotheke Wörgl | 05332 73610

SA 26.09.

Central Apotheke Wörgl | 05332 73610

SO 27.09.

Michaelis Apotheke Kundl | 05338 8700



ÄRZTE

SA 05.09.

Dr. T. Riedhart | 9:00–11:00 | 05332 7442410

SO 06.09.

Dr. T. Riedhart | 9:00–11:00 | 05332 7442410

SA 12.09.

Dr.in L. Riepl | 8:00–10:00 | 05332 25900

SO 13.09.

Dr.in L. Riepl | 8:00–10:00 | 05332 25900

SA 19.09.

Dr. M. Strobl | 10:00–12:00 | 05332 72719

SO 20.09.

Dr. M. Strobl | 10:00–12:00 | 05332 72719

SA 26.09.

PVE Diakonissen Wörgl | 11:00–14:00 | 057 1450 62190

SO 27.09.

PVE Diakonissen Wörgl | 11:00–14:00 | 057 1450 62190



GESUNDHEIT

STARKE MITTE

Beckenboden verstehen & trainieren

Ganzheitlicher Beckenbodenkurs nach dem BeBo®-Konzept für mehr Stabilität, Kontinenz und Lebensqualität.

Frauen: ab dem 07.10.26 17:00–18:00 Uhr 8 Einheiten

Männer: ab dem 07.10.26 18:15–19:15 Uhr 8 Einheiten

Anmeldung oder Info unter:

05332/72355 bzw. woergl@beweggrund.tirol

YOGA IN DER FRITZ-ATZL-SCHULE

Die Kurse finden immer donnerstags statt:

Kurs 1: 01.10.–17.12.2026

Kurs 2: 07.01.–18.03.2027

Kurs 3: 01.04.–24.06.2027

Zeit: 19:30–20:30 Uhr

Kosten: € 80,– pro Kurs

Infos & Anmeldung bei Isabel:

0650 820 49 45 | office@turnerschaft.woergl.sportunion.at



DIVERSES

PREMIERE: 1. OFFLINE LESE.PARTY

WANN: Freitag 04. September – 18:30 – 20:30 Uhr;

WO: uniKat Art & Wine CLUB, Bahnhofstr. 40, Wörgl;

In einer Welt ständiger Reizüberflutung und täglicher Erreichbarkeit tut es gut, einfach mal ABZUSCHALTEN.

Inne.Halten, das Handy weglegen und entspannt ein Buch zu lesen – fällt allein oft schwer – aber zusammen mit Gleichgesinnten wird das LESEN zur PARTY!

Komm mit deinem Buch. Leg dein Handy in unsere Glasbox. Such dir einen gemütlichen Platz im UniKat-Club oder Outdoor in der Bahnhofstraße und dann LIES mit uns! Sei ganz bei dir. Und wer mag, darf in der Pause oder nach der Lese-Session plaudern – muss aber nicht ;)

Eintritt FREI!

In Koop. Land Tirol Kultur & dem uniKat – The Art&Wine Club
Anmeldung: Wortapotheke (+43 664 5361088) wäre fein, aber muss nicht sein. Die Wortapotheke freut sich auf euch!

VERANSTALTUNGEN



6306 PADEL FIELD SÖLL

Die erste öffentliche Padel-Anlage am Wilden Kaiser

Ab Mitte September stehen am Ahornsee zwei neue Outdoor-Padelcourts — direkt neben dem Pump Track, offen für alle. Saison von April bis Oktober, mit Flutlicht bis in den Abend.

Gebucht wird online über Playtomic, verlinkt auf 6306padelfield.com.

6306 Padel Field Söll GmbH

Stampfanger 5b, 6306 Söll

info@6306padelfield.com · +43 677 61420163

www.6306padelfield.com · @6306padelfield

CPU MAKERSPACE TAG DER OFFENEN TÜR

Entdecken. Ausprobieren. Gemeinsam machen.

Im CPU Makerspace Wörgl werden Ideen Wirklichkeit: 3D-Druck, Lasercutter, Elektronik, Programmieren und kreative Eigenbauprojekte laden zum Ausprobieren, Lernen und gemeinsamen Tüfteln ein — für Einsteiger ebenso wie für Technikprofis.

Beim Tag der offenen Tür am 6. September 2026 von 14:00 bis 20:00 Uhr können Interessierte die Werkstätte kennenlernen, Projekte entdecken und mit den Mitgliedern ins Gespräch kommen. Vorbeikommen, inspirieren lassen und mitmachen!

Wo: Fritz-Atzl-Straße 9 (Hintereingang), Wörgl

Kontakt: info@computerpool.at oder 0660/5770175
(Sandra Janker, Obfrau)



MUSEUMSHOAGASCHT 80 JAHRE TURNERSCHAFT WÖRGL

Bewegung, Gemeinschaft und gelebte Vereinsgeschichte

Am Mittwoch, dem 23. September 2026 um 19 Uhr lädt das Museum Wörgl zum Museumshoagascht in das VZ Komma Wörgl ein. Gemeinsam mit Moderatorin Lilly Staudigl und dem Zeitzeugen Dr. Georg Petzer blicken wir auf 80 Jahre Turnerschaft Wörgl zurück und erhalten spannende Einblicke in die vielfältige Sportgeschichte der Stadt. Dabei geht es um verschiedene Sportarten wie Turnen, Rodeln, Skifahren, Laufen, Schwimmen, Leichtathletik, Fechten, Handball, Volleyball, Basketball, Triathlon und Bogensport sowie um besondere Erfolge und die gelebte Vereinsgemeinschaft der Turnerschaft Wörgl.

Freiwillige Spenden sind erbeten!

Anmeldung unter www.komma.at oder beim Museum Wörgl unter 0699/17242113.

3D-Druck-Workshop für Einsteiger

Am Freitag, 25. September 2026, um 19:00 Uhr findet im CPU Makerspace Wörgl ein 3D-Druck-Workshop für Einsteiger statt. Vorgestellt werden sowohl der 3D-Druck mit Kunstharz (Resin/UV-Druck) als auch mit Filament, beispielsweise PLA.

Wo: Fritz-Atzl-Straße 9 (Hintereingang), Wörgl

Anmeldung: info@computerpool.at oder 0660/5770175
(Sandra Janker, Obfrau)

Unkostenbeitrag: 6 Euro

Foto: CPU



ALPENVEREIN

KLETTERSTEIG-SCHNUPPERTAG

Am 12. September 2026 laden wir sportliche Familien zum Klettersteig-Schnuppertag nach Mayrhofen ein.

Dort erwartet euch ein kindertauglicher Klettersteig, wobei je nach Erfahrung auch anspruchsvollere Routen gewählt werden können. Zwei Pausenmöglichkeiten sowie Notausstiege bieten außerdem die Möglichkeit, die Tour flexibel anzupassen.

Klettergurt, Helm und Klettersteigset werden kostenlos gestellt. Mitzubringen sind feste Schuhe, passende Kleidung und ausreichend Getränke (Kletterzeit ca. 3 bis 4 Stunden).

Voranmeldung dringend erforderlich:

Johannes Fischer | +43 650 5464583

johannes.fischer@gmx.at



Foto: Alpenverein

 12. September, 8:00 Uhr

 Schulzentrum Wörgl, gemeinsame Fahrt nach Mayrhofen

GOLF

DER LONE STAR STATE RUFT



Foto: Czastka

Für die Wörgler Golferin Laura Czastka beginnt Mitte August ein neues Kapitel – auf der anderen Seite des Atlantiks.

Die 18-jährige Athletin wechselt in den US-Bundesstaat Texas und wird künftig für das WC Women's Golf Team an den Start gehen. Mit dem Schritt in den Lone Star State erfüllt sie sich einen lang gehegten Traum.

Der Wechsel ist das Ergebnis jahrelanger harter Arbeit, großer Disziplin und zahlreicher sportlicher Erfolge. In den USA wird Czastka nicht nur auf den Fairways abschlagen, sondern gleichzeitig ein Studium aufnehmen und damit den Grundstein für ihre berufliche Zukunft legen.

Der Lone Star State ruft – und Czastka ist bereit für den nächsten großen Abschlager ihrer Karriere. #gocoyotes

Czastka mit Coach K. Williams

LEICHTATHLETIK

WÖRGLER TRACK CHALLENGE



Leichtathletik-Nachwuchs und Routiniers zeigten starke Leistungen im Sportzentrum Wörgl.

Bei sommerlichen Temperaturen feierte die „1. Wörgler Track Challenge“ im Wörgler Sportzentrum Premiere. Als neuer Bestandteil des Alpencups lockte die Veranstaltung der Raiffeisen Leichtathletik TS Wörgl ein bunt gemischtes Starterfeld von der U8 bis zur Klasse 80+ auf

die Bahn. Auch Handicap-Sportler waren vertreten. Trotz großer Hitze sorgten spannende Duelle und die Unterstützung des Publikums für beste Stimmung. Die Tagessiege gingen an Michael Hechenblaickner (SV Brixlegg) und Anne Meier (TS Innsbruck). Einen Heimsieg feierte Felix Agneskirchner.

Alle Ergebnisse sind unter www.alpencup.cc abrufbar.



TRI TEAM WÖRGL

TRIATHLON SPRINT EUROPAMEISTERSCHAFT



Großer Jubel im Ziel: Jelle Kaindl freut sich über Bronze bei der Triathlon Sprint Europameisterschaft.

Jelle Kaindl holt Bronze bei der Triathlon Sprint Europameisterschaft

Großer Erfolg für Jelle Kaindl vom TRI Team TS Wörgl: Bei der Triathlon Sprint Europameisterschaft im polnischen Elblag erkämpfte sich der 17-jährige Bad Häringer den angestrebten Podestplatz und lief mit fünf Sekunden Vorsprung zu Bronze. „Es ist genau das, worauf man hin-

trainiert!“, freute sich Kaindl im Ziel. Auch Julius Skamen, Präsident des Triathlon Verbandes Tirol, gratulierte zur Top-Leistung und sieht den Erfolg als Bestätigung der seit Jahrzehnten forcierten Nachwuchsarbeit. Kaindl erreichte in 56:09 Minuten den dritten Platz hinter Sebastian Ziekman aus Luxemburg (55:47) und Lucas Gorrill aus Großbritannien (55:56).

RADCLUB WÖRGL

AUF ERFOLGSKURS

Der RC ARBÖ pb-shop.at Wörgl, der seit diesem Jahr mit neuem Sponsor an den Start geht und zuvor viele Jahre als „RC ARBÖ Tom Tailor“ bekannt war, zählt seit Jahrzehnten zu den erfolgreichsten Nachwuchsvereinen im österreichischen Radsport.

Seit mehr als 30 Jahren schaffen regelmäßig Athletinnen und Athleten aus dem Verein den Sprung in die österreichischen Nationalteams – ein Zeichen für die kontinuierliche und erfolgreiche Nachwuchsarbeit in Wörgl. Als Obmann des erfolgreichen Vereins fungiert seit 2022 Alois Kronthaler.



Fotos: RC ARBÖ pb-shop.at

Sportlicher Leiter Andreas Scheichelbauer bespricht die Taktik; v.l.n.r.: A. Scheichelbauer, S. Exenberger, M. Albertini, G. Wartlsteiner

Zahlreiche bekannte Namen haben ihre sportlichen Wurzeln beim RC Wörgl: darunter Felix Gall, zuletzt Zweiter beim Giro d'Italia, Österreich-Rundfahrt-Sieger Thomas Rohregger, Max Kuen, einer der stärksten Marathonfahrer Österreichs, sowie die ehemaligen Profis Robin Schroll und Markus Lintner. Auch Helmut Dollinger und Kurt Exenberger gingen aus dem Verein hervor. Im Damenbereich wurden mit Tabea Huys und Leila Gschwentner ebenfalls zwei der größten österreichischen Talente in Wörgl ausgebildet. Aktuell sorgen Georg Wartlsteiner, Maurizio Albertini und Sandro Exenberger für starke Ergebnisse. Die drei zählen zu Österreichs besten Nachwuchsfahrern und konnten zuletzt auch bei großen Rennen in Italien mit mehr als 100 Startern mehrfach Podestplätze erreichen. Maurizio Albertini

gewann zudem das traditionsreiche Kirschblütenrennen, Georg Wartlsteiner die Erlaufalter Radsporttage.



v. l. n. r.: Sandro Exenberger, Maurizio Albertini und Georg Wartlsteiner

Auch international ist das Potenzial der jungen Wörgler bereits aufgefallen: World-Tour-Teams wie Lidl-Trek und Visma-Lease a Bike verfolgen ihre Entwicklung und unterstützen die Nachwuchsfahrer.

Wesentlichen Anteil an diesen Erfolgen hat Trainer Günther Feuchtnr. Er erstellt die Trainingspläne der drei Fahrer und leitet als Vizepräsident des Tiroler Landesradsportverbandes seit 30 Jahren das Rad-Leistungszentrum Straße in Tirol. Damit steht der RC Wörgl auch heute für erfolgreiche, nachhaltige Nachwuchsarbeit und eine starke Radsporttradition.



Trainer und Ehrenpräsident des RC ARBÖ pb-shop.at
Günther Feuchtnr

SV WÖRGL

KLEINFELDTURNIER „EATTIROL-CUP“



Foto: Winderl

Am Samstag, den 12. September 2026, laden die „Veteranos“ des SV Wörgl wieder zum traditionellen Kleinfeldfußballturnier für Altherren-, Hobby- und Betriebsmannschaften. Anpfiff am Sportplatz Wörgl ist um 13:00 Uhr.

Fußballbegeisterte, Freunde und Fans der „AH-SV Wörgl“ sind herzlich eingeladen, vorbeizukommen und

gemeinsam einen sportlichen und geselligen Nachmittag zu verbringen. Getreu dem Motto „Still alive and kicking“ ist auch abseits des Spielfelds für beste Stimmung gesorgt: Speis und Trank sowie legendäre Musik dürfen natürlich nicht fehlen.

Das Organisationsteam des SV Wörgl – AH freut sich auf zahlreiche Besucherinnen und Besucher.

TS WÖRGL

YOGA IN DER FRITZ-ATZL-SCHULE

Körper, Geist und Seele in Balance

Die Turnerschaft Wörgl erweitert ihr Angebot und bietet ab Oktober Yogakurse für Erwachsene an. Einatmen – Ausatmen – Loslassen: Atemtechniken und Entspannungsmeditationen begleiten die Körperhaltungen und schaffen einen wohltuenden Ausgleich zwischen Körper, Geist und Seele. Die Stunden eignen sich für alle, die Stress abbauen, Achtsamkeit fördern und ihr Wohlbefinden stärken möchten.

Die Kurse finden donnerstags in der Halle der Fritz-Atzl-Schule statt:

Kurs 1: 01.10.–17.12.2026

Kurs 2: 07.01.–18.03.2027

Kurs 3: 01.04.–24.06.2027

Zeit: 19:30–20:30 Uhr

Kosten: € 80,– pro Kurs

Infos & Anmeldung bei Isabel:

☎ 0650 820 49 45

✉ office@turnerschaft.woergl.sportunion.at

KLIMASPAZIERGANG

KOMM MIT UND WERD KLIMAFIT!

Der Klimawandel stellt auch Wörgl vor neue Herausforderungen: Hitze, Trockenheit und Starkregen verlangen nach einer klimafitten Stadtplanung.

Bei einem gemeinsamen Spaziergang durch Wörgl informieren Vertreter der Stadt darüber, welche Anpassungsmaßnahmen bereits umgesetzt wurden und welche klimafitten Projekte geplant sind. Das Klimabündnis Tirol ergänzt mit Infos zu Klimaschutz, Klimawandelanpassung und Klimagerechtigkeit. Eigene Vorschläge für eine nachhaltige Zukunft in Wörgl sind herzlich willkommen! Im Anschluss gibt es einen gemütlichen Ausklang mit Getränken und Jause.

15. September 2026 | 17.30–19.00 Uhr

Treffpunkt: Bahnhof Wörgl

Um Anmeldung unter <https://www.lebensraum-hohe-salve.tirol/event-details/klimaspaziergang> wird gebeten.

Foto: KEM Hohe Salve



BRIXEN IM THALE

www.skiwelt.at

**SAISONKARTEN
VORVERKAUF**
für Winter 2026/2027

ab 26.09. Tirol SnowCard/SkiWelt
ab 28.09. SuperSkiCard

DIE BERGBAHN BRIXEN IM THALE AG SUCHT DICH!

Wir suchen für unseren Liftbetrieb in der Wintersaison 26/27 in Voll- oder Teilzeit

- **Liftbedienstete** (m./w.)
- **Beschneigungspersonal** (m./w.)
- **Pistenrettung** (m./w.)
- **Parkwächter** (m./w.)
- **Reinigungskraft** (m./w.)

Schriftliche oder E-Mail-Bewerbungen an:
Bergbahnen Brixen im Thale AG,
Liftweg 1, 6364 Brixen im Thale
Tel. 05334 8507-0, bergbahnen.brixen@skiwelt.at

Dein Profil:

- Freundliches und gepflegtes Auftreten
- Teamfähigkeit, Verlässlichkeit, Flexibilität und Verantwortungsbewusstsein
- Gute Deutschkenntnisse
- Bereitschaft zur Arbeit an Wochenenden und Feiertagen
- Skifahrkenntnisse

Wir bieten:

- Verantwortungsvolle und selbstständige Tätigkeit
- geregelte Arbeitszeiten und motiviertes Team
- kostenlose Benützung der österreichischen Seilbahnen
- Saisonkarte für Brixen/Scheffau und/oder Aufzahlungsmöglichkeit für die Saisonkarte SkiWelt Wilder KaiserBrixental für Dich, Deinen Partner/in sowie Kind/er sowohl für die Sommer- wie auch für die Wintersaison

MODENSCHAU

FÜR JUNG UND ALT

Ein Hauch von Haute Couture wehte durch den Kindergarten Grömerweg, als rund 50 Seniorinnen und Senioren des Seniorentreffs der Stadtpfarre Wörgl zu Gast waren. Unter dem Motto „Catwalk Wörgl“ präsentierten die Kindergartenkinder voller Freude ihre neuesten Kreationen.

Von Astronautenanzügen über schwungvolle Tanzbekleidung bis hin zu farbenfroher Bademode war alles dabei. Für einen besonderen Abschluss sorgte ein Mini-Brutpaar in festlicher Hochzeitskleidung.

Nach viel Applaus wurde gemeinsam getanzt, ehe der Vormittag bei Kaffee und Kuchen gemütlich ausklang. Im Mittelpunkt stand dabei vor allem die gemeinsame Freude: Der unbeschwerte Auftritt der Kinder sorgte bei den Gästen für viele lächelnde Gesichter und machte den Vormittag zu einer schönen Begegnung zwischen Jung und Alt.

Fotos: Kindergarten Grömerweg



FAMILIENZEIT

FÜR GROSS UND KLEIN



Foto: Kinderhaus Miteinander

Das EKiz Wörgl Kinderhaus Miteinander lädt Familien ein, gemeinsam Neues zu entdecken und wertvolle Impulse für den Alltag mitzunehmen.

Das Angebot reicht von Eltern-Kind-Spielgruppen mit Bewegung und Musik ab einem Jahr über Babymassage und Schwangerschaftsyoga bis zu Bewegungsangeboten für Kinder ab drei Jahren. Ergänzt wird das Programm durch Vorträge zu Entwicklungspsychologie, Erziehung und Kinderkonflikten. Für Erwachsene gibt es zudem Kurse in Pilates, Yoga und Meditation.

Die Kurse starten ab Mitte September in Wörgl.

Informationen und Anmeldung:

www.kinderhausmiteinander.at/programm

ekiz@kinderhausmiteinander.at oder 0680 33 47 536

ZONE

STRASSENFEST

Unter dem Motto „Die Straße gehört den Menschen“ findet das große ZONE-Straßenfest am Samstag, den 19. September 2026 statt. Die Brixentaler Straße vor der Zone – Kultur.Leben.Wörgl wird an diesem Tag für den Verkehr gesperrt und verwandelt sich ab 12 Uhr in einen bunten Festplatz und lebendigen Begegnungsort für Groß und Klein.

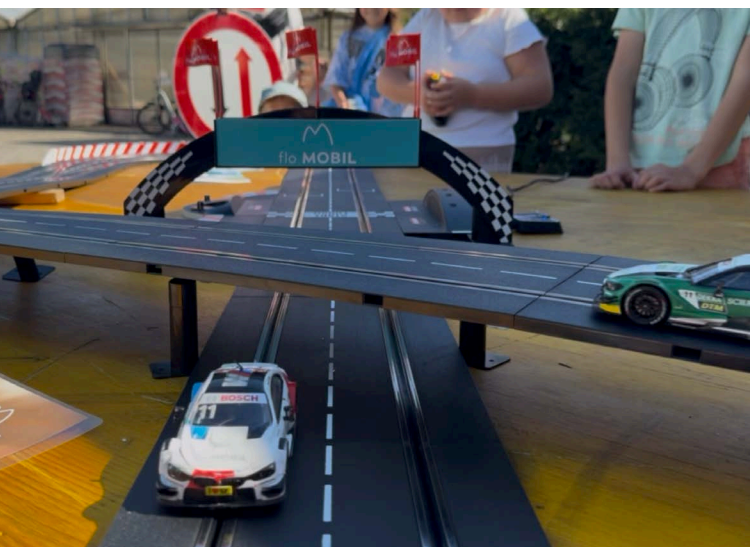
Der Verein komm!unity lädt gemeinsam mit den Stadtwerken Wörgl zu einem abwechslungsreichen Kinder- und Familienprogramm ein. Hüpfburgen, Kinderschminken, kreative Stationen zum Basteln und Malen sowie verschiedene Kinderspiele sorgen den ganzen Nachmittag über für Spaß und Unterhaltung. Beim Kinderflohmarkt kann in aller Ruhe nach Spielsachen gestöbert und vielleicht das eine

oder andere besondere Schnäppchen entdeckt werden.

Neben dem Kinderprogramm bietet das ZONE-Straßenfest auch viel Raum für Begegnung und gemütliches Beisammensein. Menschen jeden Alters sind eingeladen, gemeinsam zu feiern, neue Kontakte zu knüpfen und die Brixentaler Straße für einen Tag als lebendigen Treffpunkt zu erleben.

Ab 19 Uhr übernimmt die legendäre Coverband Flaregun die Bühne und sorgt mit bekannten Rockhits und mitreißender Livemusik für ausgelassene Stimmung. Für das leibliche Wohl sorgen der Foodtruck Berggamsl und Bine's Krapfenwagerl. Von Burgern und Pommes bis zu Zillertaler Krapfen ist für jeden Geschmack etwas dabei.

Der Eintritt zum ZONE-Straßenfest ist frei. Witterungsbedingte Änderungen vorbehalten.



Wörgl | Hopfgarten | Westendorf

#GESUCHT

ERGO

THERAPEUTINNEN

Voll- oder Teilzeit
Bewerbungen an vs@beweggrund.tirol

KOMM!UNITY

FEST DER NATIONEN WIRD ZU „ALLERWELTSFEST“

Im September gibt es einen neuen Namen und eine neue Location: Um die Vielfalt und Offenheit der Veranstaltung noch besser zu unterstreichen, wird das Fest in Zukunft unter dem Namen „ALLERWELTSFEST Wörgl“ stattfinden.

Auch der Veranstaltungsort ändert sich: Das Fest zieht in die Steinbacherstraße um und findet am Samstag, den 12. September 2026, statt.

Die Besucher:innen erwartet auch unter dem neuen Namen ein buntes Programm mit kulinarischen Köstlichkeiten aus aller Welt, traditioneller Musik und interkulturellen Begegnungen. Alle sind herzlich eingeladen, gemeinsam ein Fest der Vielfalt zu feiern.



RADLKINO MIT PEDALEN

Mit vereinten Pedalen erzeugen wir den Strom für den oscarprämiierten Animationsfilm „FLOW“ – ganz ohne Dialoge über Zusammenhalt, Vertrauen und das Überleben in einer überfluteten Welt.

Kaum hat sich die kleine schwarze Katze den Schlaf aus den Augen gerieben, muss sie erschrocken feststellen, dass eine gewaltige Flut die alte Welt unter sich begräbt. Gerade noch so rettet sie sich auf ein Segelboot, auf dem nach und nach auch ein diebisches Äffchen, ein gutmütiger Labrador, ein schläfriges Wasserschwein und ein stolzer Sekretärvogel Zuflucht finden. Schon bald wird klar: Ihre Verschiedenheit ist ihre Stärke, und gemeinsam stellen sie sich den Herausforderungen der neuen Welt. Ein Animationshighlight für Groß und Klein!

 Freitag, 04. September 2026

 Filmstart: 20:00 Uhr

 Rahmenprogramm ab 15 Uhr: Europacafé, Spiel- und Schminkstation für Kinder

 Jugendtreff Wörgl, Josef-Steinbacher-Straße 6





RADLKINO

Jugendtreff Wörgl
Im Rahmen von Europa bewegt.

Erlebe umweltschonendes Open-Air-Kino
powered by Muskelkraft!

04.09.26 ab 15 Uhr



Filmstart 20 Uhr

FLOW

FSK 6

kostenlos

Mit vereinten Pedalen erzeugen wir Strom für einen oscarprämiierten Animationsfilm ganz ohne Dialoge, über Zusammenhalt, Vertrauen und das Überleben in einer überfluteten Welt.

Rahmenprogramm ab 15:00 Uhr
Europacafé
Spiel- & Schminkstation für Kinder

Für Getränke wird gesorgt

Schlechtwetteralternative wird rechtzeitig bekannt gegeben








ALMABTRIEBSFESTE

IN DER REGION HOHE SALVE



**Almabtrieb in der
Region Hohe Salve - das große
Traditionsfest im goldenen Herbst!**



Tourismusverband
Region Hohe Salve

**Kitzbüheler
Alpen**
REGION HOHE SALVE



Fotos: Alexander Amer

Wenn der Almsommer zu Ende geht

**Der jährliche Almabtrieb symbolisiert das Ende eines
Sommers auf der Alm - der perfekte Anlass zum Feiern!**

Am 12. September 2026 ab 10:00 Uhr findet in Angerberg das traditionelle „Hoamfohra Festl“ am Buchackerparkplatz statt. Die festlich geschmückten Kühe, traditionelle Musik und die herzliche Atmosphäre machen diesen Almabtrieb jedes Jahr zu einem besonderen Erlebnis. Rund um den Almabtrieb erwartet Besucher*Innen ab 19. September ein abwechslungsreiches Rahmenprogramm in der Region Hohe Salve. Von einer geführten Wanderung auf die Hohe Salve über Kräuterführungen, Workshops wie Brodakrapfen backen, regionale Genussmomente und Führungen. Auch das Sommernachtsfest beim Fuchswirt im Krafttal Kelchsau sowie weitere Veranstaltungen laden zum gemütlichen Beisammensein ein. Am Freitag, dem 25. September 2026, ab 20:00 Uhr, wird das Wochenende mit dem Tiroler Abend im Kultur- und Veranstaltungszentrum Salvena in Hopfgarten eingeläutet.

Einer der größten und beliebtesten Almabtriebe Tirols findet am 26. September 2026 ab 10:00 Uhr im Zentrum von Hopfgarten statt. Bereits ab 08:30 Uhr wird beim „Hoamfohra Festl“ im Krafttal Kelchsau der Almabtrieb gefeiert, begleitet von traditionellem Handwerk und heimischen Köstlichkeiten. Auch beim kleineren Almabtrieb in Itter ziehen die geschmückten Tiere durchs Dorf und sorgen für echte Brauchtumsstimmung. Den stimmungsvollen Ausklang bildet am 27. September 2026 das Frühschoppen in Hopfgarten und im Krafttal Kelchsau. Alle Informationen zum gesamten Programm und zu den Anmeldungen der einzelnen Programmpunkte erhalten Sie in den Infobüros der Region Hohe Salve oder über den QR-Code.



KOMMA HIGHLIGHTS IM SEPTEMBER

FR 04.09.2026 | 20 UHR

In seinem neuen Programm Hons im Glück erzählt der Kultbauer mit scharfem Witz und viel Herz von bäuerlichem Alltag, Verantwortung und den kleinen Herausforderungen des Lebens. Ein mitreißender Mix aus Kabarett, Musik und Hausverstand, der zeigt: Wahres Glück wächst oft genau dort, wo der Mist liegt.

PETUTSCHNIG HONS
HONS IM GLÜCK



nen Herausforderungen des Lebens. Ein mitreißender Mix aus Kabarett, Musik und Hausverstand, der zeigt: Wahres Glück wächst oft genau dort, wo der Mist liegt.

DI 08.09.2026 | 19 UHR

Mit REQUIEM IN WEISS inszeniert Filmemacher Harry Putz eine eindringliche filmische Hommage an das Sterben der Gletscher in den Alpen. Nach dem Film findet ein Podiumsgespräch mit Harry Putz, Liliana Dagostin (Leiterin für Raumplanung und Naturschutz beim Österreichischen Alpenverein) und Prof. Georg Kaser (Nobelpreisträger, Glaziologe und Klimawissenschaftler, Universität Innsbruck) statt.

REQUIEM IN WEISS
EIN FILM VON HARRY PUTZ



DO 10.09.2026 | 20 UHR

In seinem zweiten Kabarett-Programm HEIMWEH kehrt Romeo Kaltenbrunner von Wien in sein oberösterreichisches Heimatdorf zurück – und auf eine ebenso komische wie berührende Reise in seine Vergangenheit. Ein pointiertes Kabarett über Heimat, Identität und die Frage, wo man wirklich zu Hause ist.

ROMEO KALTENBRUNNER
HEIMWEH



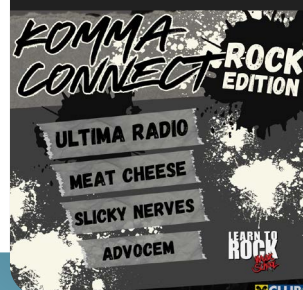
auf eine ebenso komische wie berührende Reise in seine Vergangenheit. Ein pointiertes Kabarett über Heimat, Identität und die Frage, wo man wirklich zu Hause ist.

SA 12.09.2026 | 18 UHR

KOMMA CONNECT geht in die nächste Runde: ROCK EDITION

Mit der neuen Konzertreihe KOMMA CONNECT steht das Komma Wörgl diesmal ganz im Zeichen des ROCK. In Kooperation mit Learn to Rock bringt die Rock Edition fünf Bands auf die Bühne: ULTIMA RADIO | MEAT CHEESE | SLICKY NERVES | ADVOCEM & LEARN TO ROCK KIDS.

KOMMA CONNECT
ROCK EDITION



DO 17.09.2026 | 20 UHR

In ihrem neuen Kabarett-Programm GOOD WEIBRATIONS begibt sich Nina Hartmann auf eine urkomische Reise auf der Suche nach Glück – vom veganen Speckknödelretreat in Tirol bis zur berühmten Friendshipzone. Ein Abend voller herzhafter Lacher, der zeigt: Gute Stimmung ist keine Frage der Umstände, sondern der Perspektive.

NINA HARTMANN
GOOD WEIBRATIONS

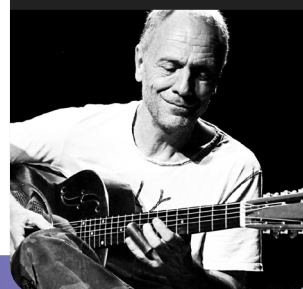


Tirol bis zur berühmten Friendshipzone. Ein Abend voller herzhafter Lacher, der zeigt: Gute Stimmung ist keine Frage der Umstände, sondern der Perspektive.

DI 22.09.2026 | 20 UHR

Peter Ratzenbecks Konzerte sind ein Feuerwerk musikalischer Energie, bei dem Gitarre und Künstler zu einer faszinierenden Einheit verschmelzen. Mit virtuosem Spiel interpretiert er eigene Kompositionen ebenso wie Klassiker von den Beatles, Bob Dylan und anderen internationalen Größen.

PETER RATZENBECK
SPECIAL GUEST: THE LAVAS



ACADEMIA VOCALIS

FULL HOUSE & STANDING OVATIONS

Katrin und Werner Unterlercher begeisterten beim Volksmusikabend „Pur & G'spritzt“ mit „Saitenmusik der außergewöhnlichen Art“.

Mit Harfe, Kontrabass, Gesang und weiteren Instrumenten nahmen die beiden Ausnahmekünstler das Publikum mit in die facettenreiche Welt ihrer Musik.

Ihr neues Programm spannte den Bogen von traditioneller alpenländischer Musik über Flamenco und Rock bis hin zu Weltmusik. Mit Kreativität, Virtuosität und viel Gefühl sorgte das Duo für einen besonderen Konzertabend.

Der Volksmusikabend am 31. Juli 2026 im Strandbad Kirchbichl endete mit langanhaltendem Applaus und Standing Ovations, die einmal mehr die musikalische Qualität des Duos unterstrichen.



Fotos: Academia Vocalis/Dabernig



GALERIE

AM STADTPLATZ

«LE GESTE MUET» PARTITUREN

Franz Mölk (*1947) zählt zu den wichtigsten österreichischen Zeichnern. Nach seinem Studium an der Akademie der Bildenden Künste in Wien ging er nach Amsterdam und lebt heute in Innsbruck, Wien und Amsterdam.

Gestik, Mimik und menschliche Körpersprache prägen seit Jahrzehnten sein künstlerisches Schaffen. Übersteigerte Posen und rätselhafte Szenen erzählen vom Verhältnis der Figuren zueinander. Mölk schöpft dabei aus zeitgenössischen Beobachtungen ebenso wie aus der Ikonografie alter Kunst. Anklänge an Manierismus und Barock verleihen seinen Körpergesten eine eigene bildnerische Sprache. Die Ausstellung vereint retrospektive und neueste Arbeiten.

4. September bis 10. Oktober 2026

Vernissage: Do., 3. September, 19.00 Uhr

Es sprechen Helmut Nindl (Obmann), Sebastian Feiersinger (Kulturreferent der Stadt Wörgl) und Günther Moschig (Kurator).

Zeichnungen: Franz Mölk





Der Guggi Kultur Sommer brachte auch dieses Jahr wieder sommerliches Leben in die Wörgler Innenstadt. Vom 22. Juli bis Anfang September wurde die Begegnungszone vor dem City Center mit Musik, Unterhaltung und Kulinarik zum beliebten Treffpunkt für Jung und Alt.

Die einzelnen Abende wurden von Wörgler Kulturvereinen gestaltet, die gemeinsam für ein abwechslungsreiches Bühnenprogramm sorgten und den Ausschank übernahmen. Von Livemusik unterschiedlicher Stilrichtungen über Sketche und weitere Programmpunkte war für beste Unterhaltung gesorgt. Auch die jüngsten Besucherinnen und Besucher kamen beim Kinderprogramm mit Kinderschminken auf ihre Kosten. Heimische Gastronomiebetriebe rundeten die Abende mit einem vielfältigen kulinarischen Angebot ab.

Finale am 2. September

Am Mittwoch, dem 2. September, heißt es ab 18 Uhr noch einmal: Bühne frei! Zum Abschluss des diesjährigen „Guggi

Kultur Sommers“ lädt der Verein „Guggi Kultur Wörgl“ in die Begegnungszone vor dem City Center. Für den passenden musikalischen Ausklang sorgt die Tiroler Band „The Sniffles“ mit einer Mischung aus Austropop, Pop und Rock. Für das leibliche Wohl sorgt der Foodtruck Berggams’l.

Der Guggi Kultur Sommer zeigt, wie vielfältig und lebendig die Wörgler Kulturszene ist. Wörgler Kulturvereine, Musikerinnen und Musiker sowie heimische Gastronomiebetriebe gestalten die Veranstaltungsreihe gemeinsam und bringen Kultur mitten in die Innenstadt.

Der Verein Guggi Kultur Wörgl bedankt sich herzlich bei allen mitwirkenden Vereinen, Musiker:innen, Gastronomiebetrieben und Partner:innen sowie bei den zahlreichen Besucher:innen, die den Kultur Sommer auch dieses Jahr zu etwas Besonderem gemacht haben.

Mit freundlicher Unterstützung von: Kultur Wörgl, Kitzbüheler Alpen – Region Hohe Salve, Stadtwerke Wörgl, Sparkasse Wörgl, Bauwaren Alois Mayr und City Center Wörgl.



TAGUNGSHAUS

FRAUENFRÜHSTÜCK & NEUES PROGRAMM



Fotos: Johanna Obwaller

So bunt war das Frühstücksbuffet im Tagungshaus wohl noch nie: Am 19. Juni trafen sich der katholische Frauentreff Wörgl unter der Leitung von Martina Koidl und das Interkulturelle Frauencafé Wörgl des Vereins komm!unity unter der Leitung von Johanna Obwaller erstmals zu einem gemeinsamen interkulturellen Frauenfrühstück.

Mehr als 35 Frauen aus neun Nationen folgten der Einladung und brachten Spezialitäten aus ihren Herkunftsländern mit.

Doch nicht nur das Buffet war vielfältig – in entspannter Atmosphäre entstanden viele Gespräche über persönliche Lebenswege, Erfahrungen und Herausforderungen. Dabei wurde deutlich, wie viele Gemeinsamkeiten trotz unterschiedlicher Herkunft, Kultur und Sprache verbinden. Gemeinschaft, Vernetzung und Austausch sind zentrale Anliegen sowohl des Tagungshauses als auch der beiden Frauentreffs. Das Frühstück zeigte, wie wertvoll Begegnungsräume für ein respektvolles und lebendiges Miteinander in Wörgl sind. Ein besonderer Dank gilt Johanna Obwaller und Martina Koidl für die Organisation und das Zusammenführen der beiden Frauengruppen.

Neues Programm für Herbst und Winter

Auch in den kommenden Monaten lädt das Tagungshaus wieder zu Begegnung, Austausch und gemeinsamem Lernen ein. Das neue Herbst-/Winterprogramm bietet zahlreiche Vorträge, Workshops, Kurse und kulturelle Veranstaltungen. Die Themen reichen von Gesellschaft und Spiritualität über Gesundheit und Kreativität bis hin zur Persönlichkeitsentwicklung.

Anmeldungen sind ab sofort über die Website des Tagungshauses www.tagungshaus.at, telefonisch oder persönlich möglich. Wir freuen uns auf viele interessante Veranstaltungen und Begegnungen!

Kontakt

Tagungshaus

Brixentaler Str. 5, 6300 Wörgl

Telefon: 05332 74146

Website: www.tagungshaus.at

Fotos: Tagungshaus Wörgl



ROTES KREUZ

UNSERE HELDEN AUF VIER PFOTEN



Bei der Suche nach vermissten Personen zählt raschestes Handeln.

Die Hundestaffel der Ortsstelle Wörgl des Roten Kreuzes wurde Anfang 2024 neu gegründet und besteht aus Personenspürhunden sowie staatlich zertifizierten Therapiebegleithunden. In Ausbildung befinden sich derzeit auch eigene Flächenspürhunde. Besonders stolz sind wir in Wörgl auch auf unsere eigene Jugendstaffel der Personenspürhunde.

Unsere Mantrailer (Personenspürhunde)

Die Suche nach vermissten Personen ist für Hunde und ihre Hundeführer eine große Herausforderung. Suchhundeführer:innen und Hund sind ein gut trainiertes und eingespieltes Team und haben eine jahrelange gemeinsame Ausbildung hinter sich. Sie trainieren laufend, um optimal helfen zu können.

Wann werden Suchhunde aktiviert?

Die Suchhunde des Roten Kreuzes werden gerufen, wenn ein Mensch vermisst wird und eine erste Suche erfolglos geblieben ist. Dank ihres Einsatzes konnten und können Menschenleben gerettet werden. Suchhundestaffeln des Roten Kreuzes Tirol gibt es in den Bezirken Kufstein, Landeck und Innsbruck.

Intensive Ausbildung, intensives Training

Ein Hund durchläuft eine intensive jahrelange Ausbildung und zahlreiche Prüfungen, bevor er als Suchhund zum Einsatz kommt. Damit ihre feinen Nasen trainiert bleiben, müssen Hunde und ihre Hundeführer:innen regelmäßig an Übungen teilnehmen.

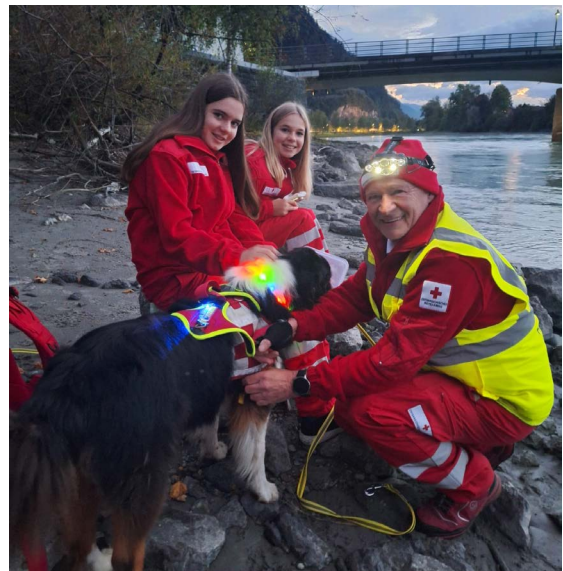
Unsere Therapiebegleithunde

Unsere Therapiebegleithunde sind speziell ausgebildet, um Menschen in verschiedenen Lebenssituationen zu unterstützen und zu begleiten. Wir bieten tiergestützte Einheiten in Kleingruppen mit unseren Klient:innen an, um die Motorik, Sensorik und Kognition zu fördern.

Unsere Schwerpunkte:

- Unsere Hunde wirken beruhigend und regen den Körper an, nehmen Ängste und Stress und lösen die Körperspannung.
- Unsere Hunde bieten Trost und Begleitung in schwierigen Zeiten (Palliativ-Abteilung).
- Ebenfalls werden unsere Therapiebegleithunde im Sozial- und Gesundheitsbereich eingesetzt.
- Wir besuchen auch Kindergärten, Volksschulen, Mittelschulen usw. um Kinder und Jugendliche über den richtigen Umgang mit Hunden aufzuklären.

Fotos: Hundestaffel - Rotes Kreuz Ortsstelle Wörgl



HOSPIZ

ABSCHLUSSRITUAL DER HOSPIZGRUPPE WÖRGL AM GRATTENBERGL

Am 7. Juli machte sich die Tiroler Hospizgruppe Wörgl gemeinsam auf den Weg zum Grattenbergl.

Schon beim Aufstieg lag eine besondere Stimmung in der Luft. Hoch über uns zog ein Milan seine Kreise – gerade so als würde er unseren Weg begleiten.



Foto: Privat

Grattenbergl

In der Mariahilf-Kapelle wurde die Stille zu einem Ort des Erinnerns, der Dankbarkeit und der Hoffnung. Der Gedanke „Wo Trauer ist, da ist auch Licht“ begleitete uns durch die Feier und erinnerte daran, dass Liebe und Hoffnung auch in schweren Zeiten ihren Platz behalten.

Im Mittelpunkt stand der Dank für die vielen Stunden des Daseins, Zuhörens und Mitfühlens. Nach einem einführenden Impuls wurden die Namen der Verstorbenen verlesen und vom begleitenden Teammitglied eine Kerze entzündet – als Zeichen dafür, dass Erinnerungen bleiben, Liebe über den Tod hinauswirkt und Dankbarkeit unser Leben prägt.



Foto: Privat

Mit dem Lied „Der Herr segne und behüte dich“ fand die Feier einen stimmungsvollen Ausklang. Abschließend vertrauten wir Luftballone für die Verstorbenen Gottes Händen an und ließen sie dem Himmel entgegensteigen – getragen vom Wind und unseren Gedanken.

Bei einer kleinen Agape klang der Nachmittag in Gemeinschaft aus. Dabei erschien erneut der Milan und zog ruhig seine Kreise über uns. Wir empfanden dieses Bild als stilles Zeichen, das den Tag auf besondere Weise abrundete.

Die abschließenden Worte fassten den Geist dieses Tages zusammen:

“

Suche das Licht nicht im Außen, finde das Licht in dir und lass es aus deinem Herzen strahlen.

”

Foto: Renate Eitzinger



Die Tiroler Hospizgruppe Wörgl am Grattenbergl

Kontakt:

Tiroler Hospiz-Gemeinschaft

Andrea Scheiterer

Mobil: 0676 88188-90

E-Mail: andrea.scheiterer@hospiz-tirol.at

PROF. FRIEDL MADERSBACHER

EHRENZEICHENTRÄGER DER STADTGEMEINDE WÖRGL

Ein Grandseigneur der Musik und Meister des Gesanges verabschiedete sich am 6. August 2026 ins Reich der Sphärenklänge und folgte damit seiner vor zwei Jahren vorausgegangenen geliebten Maria – Professor Friedrich Madersbacher starb im Alter von 94 Jahren.

Der mehrfach ausgezeichnete Mitbegründer des Tiroler Motettenchores der Stadt Wörgl sowie der Academia Vocalis und Ehrenzeichenträger der Stadt Wörgl wurde am 12. August 2026 zur letzten Ruhe gebettet.

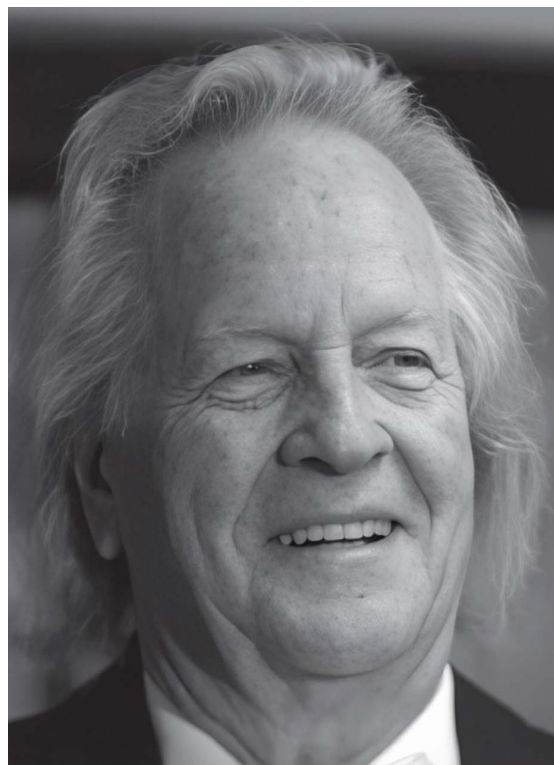
Friedrich Madersbacher, Jahrgang 1932, stammt aus Reith i.A. und kam als Vierjähriger nach Kirchbichl, wo er während des 2. Weltkrieges seine Schulzeit erlebte. Nach der Tischlerlehre im väterlichen Betrieb in Kirchbichl absolvierte er die Fachschule für Bau- und Möbeltischlerei, die er mit der Tischler-Meisterprüfung mit sehr gutem Erfolg beendete. Sein Lebensweg führte ihn aber weg vom „Holzweg“ – hin zur Musik und zum Gesang, und damit zu einer weiteren Ausbildung am Innsbrucker Konservatorium, das er 1961 mit der Reifeprüfung für Sologesang abschloss. Sein Gesangstalent brachte Friedl schon in jungen Jahren im Kirchbichler Kirchenchor ein und lernte dabei mit Maria Knoll aus Wörgl die große Liebe seines Lebens kennen. Sie starteten gemeinsam als Duo ihre Gesangskarriere, heirateten und bald vergrößerten zwei Kinder den musikalischen Haushalt. Maria und Friedl besuchten neben ihrer gemeinsamen Konzerttätigkeit zahlreiche Weiterbildungskurse, erweiterten ständig ihr Liedrepertoire und fanden mit Erik Werba einen Pianisten, der sie von 1974 bis zum Tod 1992 begleitete und sie für die Idee einer Sommerakademie für Gesang gewinnen konnte, die 1988 als Academia Vocalis in Wörgl gegründet wurde. Seither war Friedl Madersbacher deren künstlerischer Leiter und brachte sein musikalisches Fachwissen sowie seine internationalen Kontakte im Seminarbetrieb ein, bei dem er stets auf höchstes künstlerisches Niveau achtete und damit grundlegend zur Erfolgsgeschichte der Academia Vocalis beitrug. Madersbacher war zudem geschätzter Juror bei verschiedenen Gesangswettbewerben.

Friedrich Madersbacher zählte ebenso wie seine Frau Maria zu den Gründungsmitgliedern des Chores der Musikfreunde Wörgl 1958, der 1964 in Tiroler Motettenchor der Stadt Wörgl umbenannt wurde.

2002 erhielt Friedrich Madersbacher für seine außergewöhnliche Kulturarbeit den Berufstitel Professor verliehen, 2008 das Ehrenzeichen der Stadt Wörgl und die Tiroler Vereinsehrennadel in Gold. Der Tiroler Motettenchor Wörgl ehrte ihn mit der Ehrenmitgliedschaft. Wörgl und die Musikwelt verliert mit Friedl Madersbacher einen unermüdlichen, engagierten Idealisten, der sein Leben der Gesangkunst und dem Anliegen widmete, Leidenschaft und Professionalität an die Jugend weiter zu vermitteln.

Text: Veronika Spielbichler

Foto: Academia Vocalis/Dabernig



Professor Friedrich Madersbacher

SENIORENBUND

AUSFLUG IN DIE AXAMER LIZUM

Unser letzter Ausflug im Frühjahr führte uns mit zwei Bussen in die Axamer Lizum.

Bei leichtem Nieselregen ging es in die Stubai Alpen und mit der Gondel hinauf aufs Hoadl auf 2.340 Meter. Nach einer gemütlichen Einkehr nutzten einige Mitglieder die Gelegenheit für eine kurze Erkundungstour. Trotz Wind und trüber Aussicht war es ein abwechslungsreicher gemeinsamer Ausflug.

Zum Abschluss vor der Sommerpause trafen sich rund 60 Mitglieder zu unserer traditionellen Grillfeier in der Zone.

Bei hochsommerlichen Temperaturen genossen wir einen gemütlichen Nachmittag in geselliger Runde. Kühle Getränke, gutes Essen und nette Gespräche sorgten für einen gelungenen Abschluss unseres Frühjahrsprogramms.

Foto: Seniorenbund



Unsere Gruppe beim Ausflug in die Axamer Lizum

PVÖ

AUSZEICHNUNG FÜR LANGJÄHRIGEN OBMANN

Foto: PVÖ Wörgl



v.l.n.r. BO Hannes Lanner, Georg Breitenlechner, LP Herbert Striegl, Obmann Gerhard Kraißer, Bezirkskassier Hans Binder.

Nach mehr als zehn Jahren an der Spitze des Pensionistenverbandes Wörgl legte Georg Breitenlechner bei der Jahreshauptversammlung im März sein Amt als Obmann zurück. Zu seinem Nachfolger wurde Gerhard Kraißer gewählt.

Für seinen langjährigen Einsatz wurde Georg Breitenlechner am 6. Juli 2026 im Rahmen der Bezirksausschusssitzung besonders geehrt: PVÖ-Landespräsident Herbert Striegl überreichte ihm das Verbandsehrenzeichen in Gold und dankte ihm herzlich für sein großes Engagement und seine Tätigkeit als Obmann des PVÖ Wörgl.

SENIORENHEIM

UNSER GEMEINSAMES GRILLFEST

Unser traditionelles Grillfest zählt jedes Jahr zu den schönsten Höhepunkten des Sommers. Auch dieses Jahr durften wir wieder einen stimmungsvollen Nachmittag bei angenehmem Sommerwetter mit unseren Bewohnern, ihren Angehörigen, Mitarbeitern und ehrenamtlichen Helfern verbringen.

Schon Tage zuvor liefen die Vorbereitungen auf Hochtouren. Ein besonderes Highlight war das gemeinsame Brotbacken unter der Leitung unseres engagierten Walter. Zusammen mit dem Küchenteam, den Mitarbeitern, den Ehrenamtlichen und unseren Bewohnern wurde fleißig geknetet, geformt, gebacken und geschnitten. Dabei entstand nicht nur köstliches Brot, sondern auch viel Raum für Begegnungen, Gespräche und gemeinsame Erinnerungen. Beim Grillfest selbst sorgte die beliebte Gruppe „Die 3 Gfieri'g'n“ mit bekannten Melodien, Schwung und Humor für beste Stimmung. Es wurde mitgesungen, geschunkelt, geklatscht und viel gelacht. Wir haben uns auch beson-

ders über den Besuch unserer Ehrengäste und langjährigen Wegbegleiter gefreut, die diesen besonderen Nachmittag mit uns verbrachten.

Natürlich kam auch der Genuss nicht zu kurz. Unser Küchenteam verwöhnte uns mit einem vielfältigen Grillbuffet, frischen Salaten, köstlichen Beilagen und süßen Nachspeisen. Das gemeinsam gebackene Brot durfte dabei natürlich nicht fehlen.

Ein solches Fest wäre ohne viele helfende Hände nicht möglich gewesen. Unser herzlicher Dank gilt daher allen Mitarbeitern, unserem Küchen- und Haustechnik-Team sowie ganz besonders unseren ehrenamtlichen Helfern für ihren wertvollen Einsatz und ihre Unterstützung.

Wir blicken dankbar auf ein gelungenes Sommerfest zurück. Solche gemeinsamen Erlebnisse stärken unser Miteinander und machen unser Seniorenheim zu einem Ort gelebter Gemeinschaft.

M. Ruech, Heimleitung



Fotos: Seniorenheim Wörgl

DIE „BROOKS“

70 JAHRE SCHÜTZENGILDE BRUCKHÄUSL



Der moderne Schießstand

Tief verwurzelt in der Geschichte Tirols ist das Schützenwesen, ursprünglich gegründet zur Verteidigung der eigenen Heimat und 1511 im Landlibell von Kaiser Maximilian I. niedergeschrieben.

Wichtig ist die Unterscheidung zwischen Schützenkompanien und Schützengilden. Die Kompanien sind traditionelle Einheiten ohne sportliche Ausrichtung, deren Schwerpunkt auf der Brauchtumpflege liegt. Schützengilden sind dagegen Vereine, die sich dem sportlichen Schießen verschrieben haben und den Fokus auf Training, Wettkämpfe und Jugendarbeit legen.

Die Schützengilde Bruckhäusl deckt dieses Spektrum vollumfänglich ab, was die zahlreichen Erfolge auf nationaler Bühne mit 89 Goldmedaillen eindrucksvoll bestätigen. Top-Platzierungen bei internationalen Wettkämpfen durch Susanne Kecht, Ramona und Michelle Oberhofer sowie Christine Gratt runden das Bild ab.

Johann Oberhofer sen. hat von Beginn an die Jugendarbeit forciert und junge Menschen für den Schießsport und den Vereinsgedanken begeistert. Aktuell werden gemeinsam mit Josef Schreder 35 Nachwuchstalente regelmäßig trainiert. In ihrer Festschrift zum diesjährigen Jubiläum definiert die Schützengilde das Ziel, jungen Menschen neben sportlicher Fairness auch Kameradschaft und Zusammenhalt im Vereinsleben zu vermitteln.

Wie hat eigentlich alles angefangen?

Am 14. Juli 1956 gründeten zwölf Männer den „Schützenverein Söll-Leukental“ und wählten Josef Plieger aus ihrer Mitte zum ersten Oberschützenmeister. Zu Beginn gingen sie ihrem Sport auf vier selbst errichteten Luftgewehrständen beim Bruckhäuslwirt nach, bevor sie 1958 in den Gasthof Morandell übersiedelten.

Anlässlich des Ankaufs und der Weihe der Schützenfahne fand 1959 erstmals ein großes Schützenfest statt.

Im Jahr 1960 wurde der Name des Vereins in „Schützengilde Bruckhäusl“ geändert. Gemeinsam mit der Bundesmusikapelle wurde das Vereinshaus mit sehr viel Eigenleistung errichtet und 1964 bezogen. Zur Einweihung wurde ein standesgemäßes Eröffnungsschießen ausgerichtet.

Die technische Entwicklung schritt rasant voran: 1976 erfolgte der Einbau von acht automatischen Scheibenanlagen und 2013 die Umrüstung auf elektronischen Betrieb. Daneben wurde mithilfe von Firmen, Sponsoren und Eigenleistungen der Innenbereich des Schießstandes sowie das Büro komplett neugestaltet.

Seit 2018 verfügt die Gilde über einen modernen Schießstand mit gemütlichen und funktionellen Räumlichkeiten.

Der Oberschützenmeister ist der „Manager“ der Gilde und wird von weiteren Vorstandsmitgliedern unterstützt. Josef



Fotos: Schützengilde Bruckhäusl

Oberschützenmeister Josef Plieger (1956 – 1976)

Plieger leistete von 1956 bis 1976 große Aufbauarbeit, wobei die Errichtung des Vereinsheimes der Höhepunkt war. Ihm folgten Christian Achraier für 15 Jahre und von 1991 bis 2000 Johann Unterberger – eine Zeitspanne, in der die technische Entwicklung umzusetzen war. Albert Feiersinger folgte für drei Jahre, Silvia Werlberger von 2003 bis 2012 und Robert Oberhofer sen. bis 2015. Sie setzten die konsequente Weiterentwicklung der Gilde und die Modernisierung der Anlage fort. Seit 2015 hat Hansi Oberhofer jun. das Amt des Oberschützenmeisters inne und füllt es mit großem Engagement aus, insbesondere hinsichtlich der Förderung der Jugend.

Wie Hansi Oberhofer in der Juli-Ausgabe des Stadtmagazins ausführt, gilt das Hauptaugenmerk der Vereinsarbeit der Jugend. Neben den sportlichen Leistungen steht die soziale Komponente im Vordergrund: das aktive Einbinden in das Vereinsgeschehen durch Übertragung von Verantwortung sowie das Verhalten in einer Gemeinschaft, das von Toleranz, Vertrauen und Respekt geprägt ist.



Oberschützenmeister Hansi Oberhofer (seit 2015)

Auch für Nicht-Schützen tritt die Gilde durch ihre Ausrückungen mit der Schützenfahne zu kirchlichen oder weltlichen Anlässen regelmäßig in Erscheinung. Damit verbindet sie die sportliche Moderne mit den traditionellen Werten unserer Gesellschaft.

Die größte Veranstaltung, das weitem bekannte und beliebte „Ostereierschießen“, blickt auf eine lange Tradition zurück und stellt mittlerweile das finanzielle Fundament der Schützengilde Bruckhäusl dar.

Quellen:

Festschriften der Schützengilde

Bruckhäusl – Ein Tiroler Dorf im Wandel der Zeit, Gastgeber/Spielbichler



Kontakt: Stadtchronist Toni Scharnagl
chronist@stadt.woergl.at



Jungschützen 2026 mit ihren Betreuern Josef Schreder (Jugendtrainer), Johann Oberhofer sen. und OSM Hansi Oberhofer

PFARRE

BEGINN DES NEUEN ARBEITSJAHRES

Nach der Sommerpause starten wir Anfang September in das neue Arbeitsjahr. Wir freuen uns auf viele gemeinsame Gottesdienste, Feierlichkeiten und Begegnungen und laden Euch herzlich ein, unsere vielfältigen Angebote für Jung und Alt zu nutzen.

Einladungen dazu findet Ihr auf unserer Homepage (www.pfarre-woergl.at), auf Instagram oder im Pfarrblatt, Laurentiusblatt, Stadtmagazin oder in den Schaukästen bei der Stadtpfarrkirche.

Auch unser **Seniorentreff** startet wieder! Die Treffen finden grundsätzlich am letzten Freitag im Monat um 14:30 Uhr im Tagungshaus statt (Ausnahmen beachten).

Freut Euch auf interessante Vorträge, Unterhaltung, Kaffee und Kuchen sowie geselliges Beisammensein. Neue Gesichter und „Schnuppergäste“ sind jederzeit herzlich willkommen!

Unsere nächsten Veranstaltungen:

Freitag, 04.09.26 | 07:15 Uhr bis 18:00 Uhr

Ausflug zum Chiemsee (siehe Termine)

Freitag, 25.09.26 | 10:00 Uhr bis 13:00 Uhr

Besichtigung Sparzentrale Wörgl

Freitag, 30.10.26 | 14:30 Uhr im Tagungshaus

Vortrag „Alte Bräuche“

Freitag, 13.11.26 | 14:30 Uhr

Besuch der Musikschule Wörgl (Brixentalerstraße 14)

Freitag, 18.12.26 | 14:30 Uhr Tagungshaus

Einstimmen auf Weihnachten

Freitag, 29.01.27 | 14:30 Uhr im Tagungshaus

Faschingsfeier

Freitag, 26.02.27 | 14:30 Uhr im Tagungshaus

Gesundheitsvortrag

Freitag, 19.03.27 | 14:30 Uhr im Tagungshaus

Einstimmen auf Ostern

Freitag, 30.04.27 | 10:00 Uhr

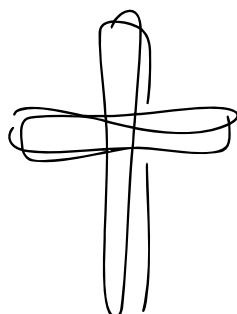
Besuch Europamittelschule Wörgl

Freitag, 28.05.27 | 14:30 Uhr

Maiandacht in Mariastein

Freitag, 25.06.27 | 10:00 Uhr

Besuch eines Kindergartens



TERMINE

FR 04.09.

Seniorentreff-Ausflug zum Chiemsee

Abfahrt: 07:15 Uhr bei der Central Apotheke
Schiffahrt auf dem Chiemsee – Mittagessen – Kaffeepause in Kössen beim Gasthof Peternhof, Rückkehr: ca. 18:00 Uhr

Unkostenbeitrag: € 45,-- (inkl. Schiffahrt, kleine Zugfahrt, Mittagessen und Bus (gesponsert))

Anmeldung und Bezahlung bitte bis 28.08.2026 im Pfarrhof.

SO 13.09.

ANNABUND Ausflug nach Innsbruck

Heilige Messe in der Basilika Wilten – Besichtigung des TIROL PANORAMA am Fuße des Bergisels – Mittagessen – Kaffee und Kuchen in Strass im Zillertal – Augustiner Museum Rattenberg

Alle Annabund-Mitglieder werden schriftlich eingeladen. Wir freuen uns auch immer über Neuaufnahmen in den Annabund. Anmeldung und Informationen im Pfarrhof.

SO 20.09.

14:30 Uhr: Unterländer Wallfahrt nach Mariastein, Abgang: 13:30 Uhr von der Kapelle Baumgarten in Angerberg bzw. von der Dampflkapelle in Niederbreitenbach

SO 20.09.

14:30 Uhr: Seniorentreff der Pfarre Wörgl
Tagungshaus Wörgl

Thema: Gesunde Ernährung

Liebe Jubelhochzeiter!

Auch heuer planen wir wieder am Samstag, den 21. November 2026 eine Jubelfeier (Festgottesdienst mit Erneuerung des Eheversprechens) und anschließendem gemütlichen Beisammensein! Wir laden alle Ehepaare ein, die 25, 40, 50, 55, 60 oder mehr Jahre verheiratet sind, dieses Fest mit der Pfarre zu feiern.

Anmeldungen bitte ab sofort im Pfarrbüro Wörgl: Tel. 05332/72210 oder per Mail: pfarre.woergl@eds.at. **Wir freuen uns auf viele mitfeiernde Jubelpaare!**

TIERHEIM

UNTERSTÜTZUNG FÜR DAISY



Fotos: Tierheim Wörgl

Anfang Juli fand die kleine Malteserhündin Daisy ihren Weg ins Tierheim.

Schnell zeigte sich, dass sie neben einem Besuch beim Hundefriseur eine gründliche tierärztliche Untersuchung benötigte. Dabei wurde ein Mammatumor entdeckt, der glücklicherweise erfolgreich operativ entfernt werden konnte. Zusätzlich waren eine Kastration sowie die Entfernung zweier Zähne notwendig.

Daisy überstand die Behandlungen tapfer und erholte sich in den folgenden Wochen erfreulich gut.

Für uns als gemeinnützigen Verein bedeuteten die notwendigen medizinischen Maßnahmen jedoch eine unerwartet hohe finanzielle Belastung. Um die Behandlungskosten von EUR 1.130,- abzudecken, riefen wir zu Spenden auf – mit überwältigender Resonanz: In nicht einmal einer Woche kam die gesamte Summe zusammen.

Die große Hilfsbereitschaft hat uns sehr berührt und gezeigt, was gemeinschaftliche Unterstützung bewirken kann. Gerade für ein Tierheim sind solche Spenden von großer Bedeutung: Sie helfen, medizinische Behandlungen zu finanzieren und Tieren in Not die bestmögliche Versorgung zukommen zu lassen.

Auch für Daisy nahm die Geschichte eine schöne Wendung: Ende Juli durfte sie zum Probewohnen ausziehen. Wenn diese Ausgabe erscheint, ist sie aller Voraussicht nach bereits in ihrem neuen Zuhause bei einer liebevollen Familie angekommen.

Tierheim Wörgl

Lahntal 12, 6250 Kundl

0664 8495351

th.woergl@tierschutzverein-tirol.at

Vermittlungstiere:

Narin & Aslan: Die 2021 bzw. 2023 geborenen Katzen Britisch Kurzhaar und Scottish Fold suchen gemeinsam ein Zuhause in Wohnungshaltung, gerne mit gesichertem Balkon. Narin ist sehr zugänglich, Aslan eher zurückhaltend.

Daiso & Heidi: Die etwa 2022/2023 geborenen Kaninchen werden ausschließlich gemeinsam vermittelt. Heidi ist neugierig, Daiso eher zurückhaltend. Da eine Vergesellschaftung mit fremden Kaninchen schwierig ist, berät das Tierheim gerne zur artgerechten Haltung.



SEITENBLICKE

HOCHZEITSJUBILÄEN



Julitta und Johann Mayr
Goldene Hochzeit · 50 Ehejahre

Im Rahmen eines feierlichen Zusammentreffens im Gasthof Lamm gratulierten Bürgermeister Michael Riedhart und Bezirkshauptmann Dr. Kurt Berek unseren Wörgler Jubelpaaren zu ihrem langjährigen Eheglück.



Ein gemeinsamer Lebensweg über viele Jahrzehnte verdient unsere besondere Wertschätzung. Herzliche Gratulation an unsere Wörgler Jubelpaare!



Bürgermeister Michael Riedhart



Helga und Adolf Haaser
Goldene Hochzeit · 50 Ehejahre



Verena Andrea und Karl Friedrich Taufg
Goldene Hochzeit · 50 Ehejahre



Monika und Rudolf Hochstaffl
Diamantene Hochzeit · 60 Ehejahre



Frieda und Rudolf Bramböck
Diamantene Hochzeit · 60 Ehejahre

ALLERWELTSFEST

ehemals FEST DER NATIONEN

gemeinsam. grenzenlos. feiern!

12. SEPTEMBER 2026
13:00 - 20:00 UHR | JOSEF-STEINBACHER-STRASSE
WÖRGL

Musik und Tanz
Köstlichkeiten
Spiel und Spaß

**AUS
ALLER
WELT**

Eintritt frei





NEUER LOOK. GLEICHES HERZ.

SHOPPING. FITNESS. GASTRONOMIE.

Entdecke deinen Treffpunkt in Wörgl neu.



City Center

Bahnhofstraße 42 6300 Wörgl
www.citycenter-woergl.at



Kapferer
STOFFE KURZWARE WOLLE

Lelby
ERBEKUN
Kaufhaus

TOM TAILOR **Denim**

Miyo Cafe
Kaffeehaus

Il Gusto di Mario
Spezialitäten aus dem Norden Italiens

HOT KITCHEN
City Center Wörgl

MIYO
ASIA FOODS KITCHEN

PSP

festa della moda
wimpi.at

FLOREVA
Ein Blumenparadies

ACTION

kik

SPAR

BIPA

SMYTHS

KRONE

hört nagl

Der Bäcker Ruetz

SPEEDFIT

MARIA'S
SCHUHE & MODE
Waldviertler
BABY & KINDERMODE